

SOZIALE STRUKTUREN  
STELLUNG IM BERUF 1910



**Central Europe 100 years ago.  
The Habsburg Monarchy's Census 1910  
in Socioeconomics Maps**

Helmut RUMPLER und Martin SEGER 2010:

**Die Gesellschaft der  
Habsburgermonarchie im Kartenbild  
Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen.  
Census 1910**

BAND IX  
SOZIALE STRUKTUREN  
2. Teil, Kartenband



## Content of the Atlas

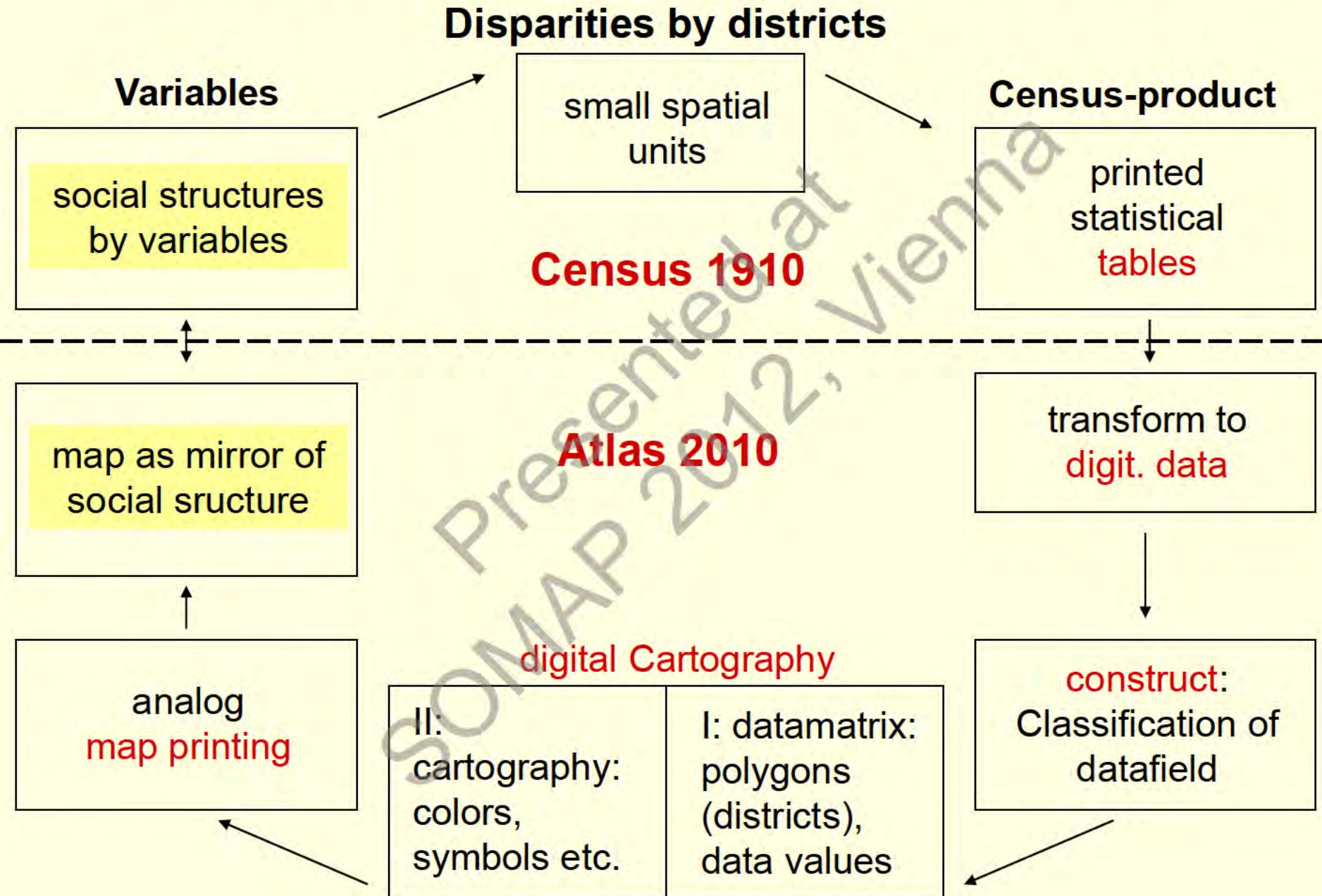
1. Topographie Österreich-Ungarn 1910
2. Administrative Gliederung **administrative structure**
3. Ethnische Strukturen **ethnic and confessional maps**
4. Konfessionelle Grundlagen
5. Demographische Faktoren **demography, migration**
6. Bevölkerungsbewegung
7. Erwerbstätigkeit **socioeconomical**
8. Soziale Gliederung und Stellung im Beruf **structures**
9. Landwirtschaftliche Sozialstruktur und Bodennutzung
10. Siedlungen, Haushalte und Wohnungen **settlements and housing**
11. Bildungswesen **special themes:**
12. Militär **education, military units, etc.**
13. Eisenbahnen
14. Die Nachfolgestaaten der österreichisch-ungarischen Monarchie 1919/1920

## **Program of the lecture:**

- The map making process**
- Basic maps: administrative units, ethnic groups (5-10)**
- Disparities and unequal modernisation (11-15)**
- Some special aspects of the census (16-18)**
- The empire`s base: agroproduction and the military force (19-21)**



# The map making process: from census to atlas





# administrative units

Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910; Karte 2.1

## VERWALTUNGSZENTREN 1910

K. u. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien, kgl. ung. Haupt- und Residenzstadt Budapest.  
Landeshauptstädte (Statthaltereien bzw. Landespräsidenten),  
Bezirkshauptstädte in Österreich, Komitatssitze in Ungarn,  
Kreisshauptstädte in Bosnien-Herzegowina

### Quellen für Grenzen und administrative Gliederung und Topographie:

Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie /  
Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1:800.000).  
Öst. Statist. N.F. IV, 1. u. 2. Ung. Statist. Mitteilungen, N.S. XLII, Tab. I.  
Spezialortsspektorium Österreichs 1900, 1910; Allgemeines Verzeichnis der  
Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910.  
Helységnevtár 1913; Popis žiteljsva 1910.  
Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910

### Autoren und Ausführung:

Historisches Konzept: H. Rumpler, P. Urbanitsch  
Thematische Kartographie: M. Seger  
Graphik und Statistik: W. Liebhart, Cl. Rumpler, P. Urbanitsch, U. Harmat



### Die im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder (Cisleithanien, Österreich)

- |   |   |
|---|---|
| <b>Alpen- und Donauländer</b>                             | <b>Adriatländer</b>   |
| Erzherzogtum Österreich unter der Enns (Niederösterreich) | Gefürstete Grafschaft Görz und Gradisca, Markgrafschaft Istrien und reichsunmittelbare Stadt Triest |
| Erzherzogtum Österreich ob der Enns (Oberösterreich)      | Königreich Dalmatien  |
| Herzogtum Salzburg  | Königreich Böhmen   |
| Herzogtum Steiermark                                      | Markgrafschaft Mähren   |
| Herzogtum Kärnten   | Herzogtum Ober- und Nieder-Schlesien  |
| Herzogtum Krain   | <b>Karpatenländer</b>   |
| Gefürstete Grafschaft Tirol mit Vorarlberg                | Königreich Galizien und Lodomerien, Großherzogtum Krakau, Herzogtum Auschwitz und Zator             |
|   | Herzogtum Bukowina  |

### Länder der ungarischen Krone (Magyarbirtalom, Transleithanien, Ungarn)

- Königreich Ungarn (Magyarország)
- 63 Komitate und Flume Stadt und Bezirk
- Königreich Kroatien-Slawonien-Dalmatien
- Illyrische-Slawonische-Honvéd-Slawonenszög (Kroatien-Slawonien)
- Reichslande
- Bosnien-Herzegowina
- Grenzen**
- Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenzen der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina
  - Ländergrenzen
  - Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich, der Komitate in Ungarn, der Kreise in Bosnien-Herzegowina

- Verwaltungszentren**
- Wien, Budapest** Sitz der Zentralbehörden (Reichshaupt- und Residenzstädte, zugleich Bezirkshauptstadt bzw. Komitatssitz)
  - LEMBERG** Landeshauptstädte, Sitz der Statthaltereien bzw. Landespräsidenten in Österreich, der Landesregierung in Kroatien-Slawonien, der Landesregierung in Bosnien-Herzegowina, zugleich Sitz der Bezirksverwaltungsbehörden. Die autonome Stadt Flume ist Munizipalstadt mit einem Gouverneur, Bregenz ist Landeshauptstadt, Zara Sitz der Statthaltereien, beide ohne Statutarstatus
  - Stadtkomitate in Österreich; Munizipalstädte in Ungarn ohne Sitz einer Bezirks- bzw. Komitatsverwaltungsbehörde
  - Bezirkshauptstädte in Österreich, Komitatssitze in Ungarn (in Klammer abweichende Komitatsnamen), Kreisshauptstädte in Bosnien-Herzegowina
- Die Orte sind, auch bei Mehrsprachigkeit, in der einsprachigen Version bezeichnet.



# national majorities by districts

Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910, Karte 3.1

## SPRACHLICH-NATIONALE MEHRHEITEN 1910

Auf Basis der Gerichtsbezirke und Statutarstädte in Österreich, der Bezirke, Munizipalstädte und Magistratsstädte in Ungarn, der Bezirke und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina

Statistik:  
 Öst. Statistik, N.F. II, Tab. 3;  
 Ung. Statist. Mitteilungen, N.S. XLII, Tab. I  
 Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910, Tab. V

### Administrative Gliederung und Topographie:

Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie:  
 Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1:800.000);  
 Spezialortopographie Österreich 1908, 1910, Allgemeines Verzeichnis der Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910;  
 Helységnevek 1913, Jekelfajlasztás 1892, Popis žitelstva 1910, Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910

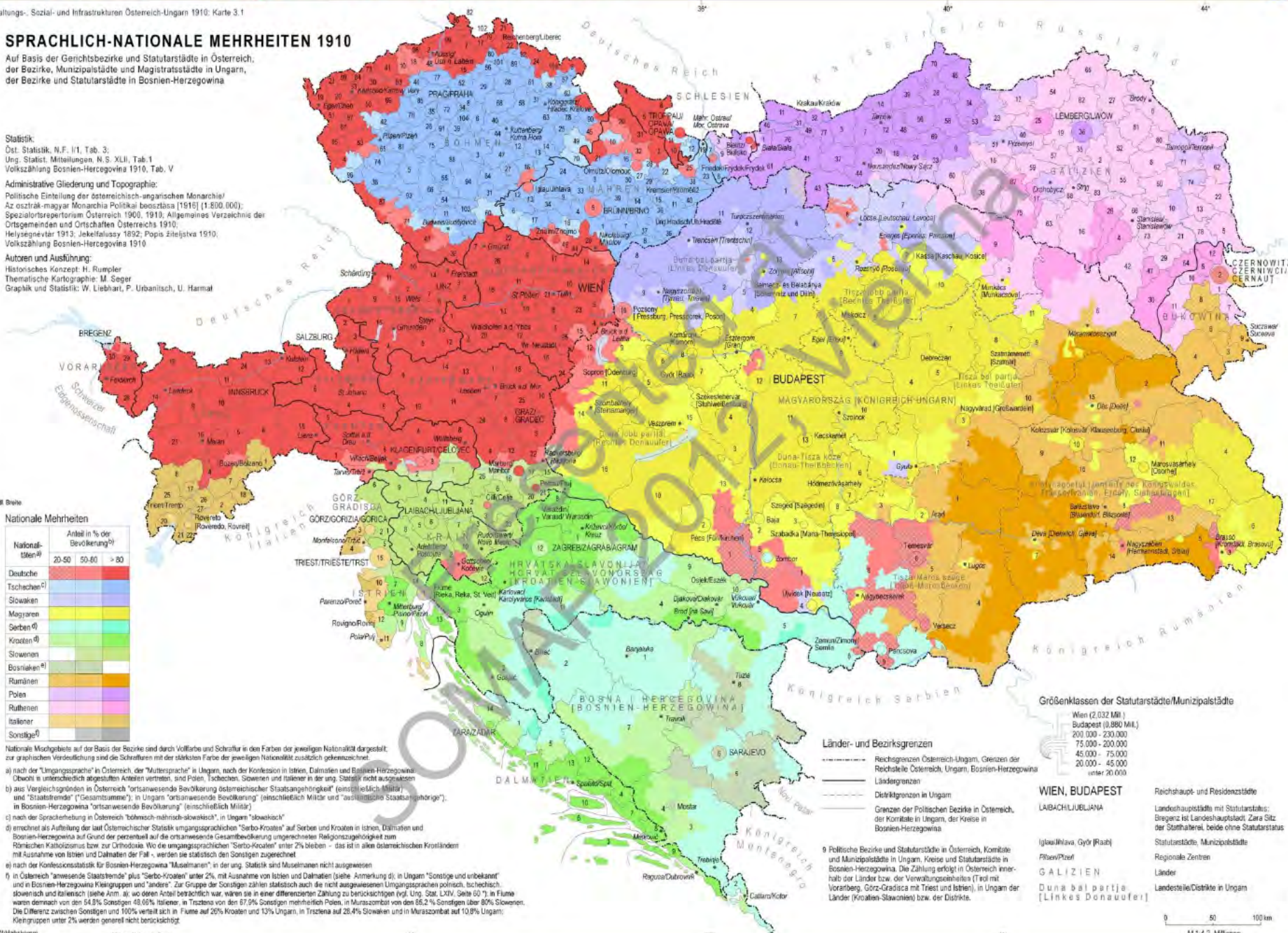
### Autoren und Ausführung:

Historisches Konzept: H. Rumpel  
 Thematische Kartographie: M. Seger  
 Graphik und Statistik: W. Liebhart, P.-Urbanitsch, U. Harmat

Nationalitäten <sup>a)</sup>	Anteil in % der Bevölkerung <sup>b)</sup>
Deutsche	20-50
Tschechen <sup>c)</sup>	50-60
Slowaken	> 60
Magyaren	
Serben <sup>d)</sup>	
Kroaten <sup>e)</sup>	
Slowenen	
Bosniaken <sup>f)</sup>	
Rumänen	
Polen	
Ruthenen	
Italiener	
Sonstige <sup>g)</sup>	

Nationale Minderheitsgebiete auf der Basis der Bezirke sind durch Vollfarbe und Schraffur in den Farben der jeweiligen Nationalität dargestellt; zur graphischen Verdeutlichung sind die Schraffuren mit der stärksten Farbe der jeweiligen Nationalität zusätzlich gekennzeichnet.

- a) nach der "Umgangssprache" in Österreich, der "Muttersprache" in Ungarn, nach der Konfession in Italien, Dalmatien und Bosnien-Herzegowina (Üblich ist unterschiedlich abgestuften Anteilen vertreten, sind Polen, Tschechen, Slowenen und Italiener in der umg. Statistik nicht ausgewiesen)
- b) aus Vergleichsgründen in Österreich "ortsansässende Bevölkerung österreichischer Staatsangehörigkeit" (einschließlich Militär) und "Staatsfremde" ("Gesamtwahlende"), in Ungarn "ortsansässende Bevölkerung" (einschließlich Militär und "ausländische Staatsangehörige"), in Bosnien-Herzegowina "ortsansässende Bevölkerung" (einschließlich Militär)
- c) nach der Sprachenerhebung in Österreich "böhmisch-mährisch-slowakisch", in Ungarn "slowakisch"
- d) errechnet als Aufteilung der bei Österreichischer Statistik umgangssprachlichen "Serbo-Kroaten" auf Serben und Kroaten in Italien, Dalmatien und Bosnien-Herzegowina auf Grund der prozentual auf die ortsansässende Gesamtbevölkerung ungenutzten Religionszugehörigkeit zum Römischen Katholizismus bzw. zur Orthodoxie. Wo die umgangssprachlichen "Serbo-Kroaten" unter 2% bleiben - das ist in allen österreichischen Kronländern mit Ausnahme von Italien und Dalmatien der Fall - werden sie statistisch den Sonstigen zugerechnet
- e) nach der Konfessionsstatistik für Bosnien-Herzegowina "Muselmanen" in der umg. Statistik sind Muselmanen nicht ausgewiesen
- f) in Österreich "anwesende Staatsfremde" plus "Serbo-Kroaten" unter 2%, mit Ausnahme von Italien und Dalmatien (siehe Anmerkung d); in Ungarn "Sonstige und unbekannt" und in Bosnien-Herzegowina Kleingruppen und "andere"; zur Gruppe der Sonstigen zählen statistisch auch die nicht ausgewiesenen Umgangssprachen polnisch, tschechisch, slowenisch und italienisch (siehe Anm. a), wo deren Anteil beachtlich war, wären sie in einer differenzierteren Zählung zu berücksichtigen (vgl. Ung. Stat. LXIV, Seite 60 f); in Fiume waren demnach von den 54,8% Sonstigen 48,6% Italiener, in Triestena von den 67,9% Sonstigen mehrheitlich Polen, in Muraszombat von den 66,2% Sonstigen über 80% Slowenen. Die Differenz zwischen Sonstigen und 100% verteilt sich in Fiume auf 26% Kroaten und 13% Ungarn, in Triestena auf 28,4% Slowaken und in Muraszombat auf 10,8% Ungarn; Kleingruppen unter 2% werden generell nicht berücksichtigt.



### Größenklassen der Statutarstädte/Munizipalstädte

Wien (2.032 Mill.)
Budapest (0.880 Mill.)
200.000 - 230.000
75.000 - 200.000
45.000 - 75.000
20.000 - 45.000
unter 20.000

### WIEN, BUDAPEST

- LAIBACH/LJUBLJANA: Landeshauptstadt mit Statutarstatus; Bierez is Landeshauptstadt, Zara Sitz der Statthalerei, beide ohne Statutarstatus
- Statutarstädte, Munizipalstädte
- Regionale Zentren
- Länder
- Landestelle/Distrikte in Ungarn

- Länder- und Bezirksgrenzen**
- Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenzen der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina
- Ländergrenzen
- Distriktsgrenzen in Ungarn
- Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich, der Komitate in Ungarn, der Kreise in Bosnien-Herzegowina

9 Politische Bezirke und Statutarstädte in Österreich, Komitate und Munizipalstädte in Ungarn, Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina. Die Zählung erfolgt in Österreich innerhalb der Länder bzw. der Verwaltungseinheiten (Teil mit Vorarlberg, Görz-Gradisca mit Triest und Istrien), in Ungarn der Länder (Kroaten-Slawonen) bzw. der Distrikte.



# ethnic groups, percentages by districts

Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910, Karte 3.3

## DIE TSCHECHEN, RUTHENEN, SLOWENEN, SERBEN 1910

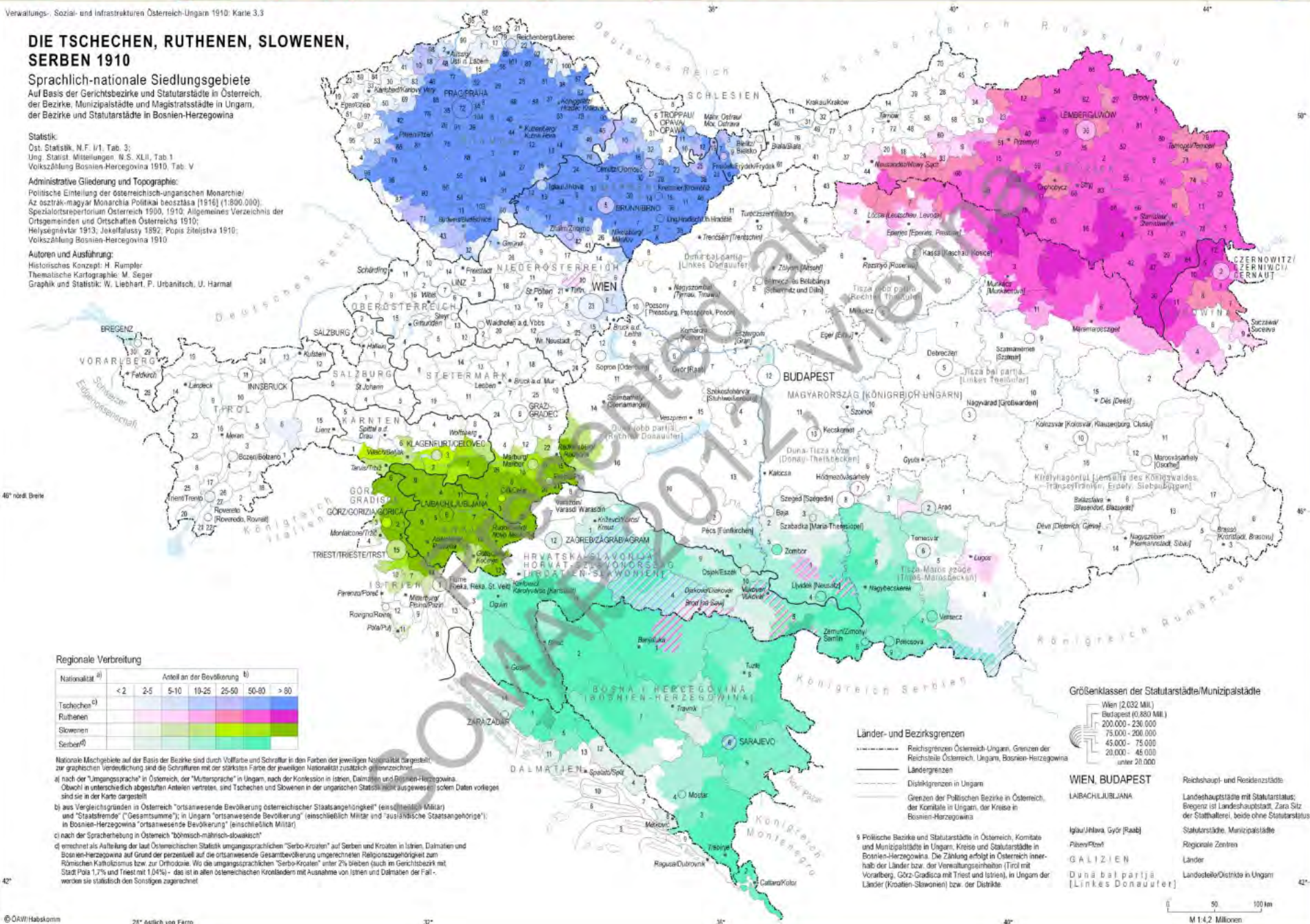
### Sprachlich-nationale Siedlungsgebiete

Auf Basis der Gerichtsbezirke und Statutarstädte in Österreich, der Bezirke, Munizipalstädte und Magistratsstädte in Ungarn, der Bezirke und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina

Statistik:  
 Ost. Statistik, N.F. VI, Tab. 3;  
 Ung. Statist. Mitteilungen, N.S. XLII, Tab. 1  
 Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910, Tab. V

Administrative Gliederung und Topographie:  
 Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/  
 Az. osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1:800.000).  
 Spezialortverzeichnis Österreich 1900, 1910, Allgemeines Verzeichnis der  
 Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910;  
 Helységnyelvi 1913; Jekelfafaszy 1892; Popis žitelstva 1910;  
 Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910

Autoren und Ausführung:  
 Historisches Konzept: H. Rimpler  
 Thematische Kartographie: M. Seger  
 Graphik und Statistik: W. Liehart, P. Urbanitsch, U. Harmal



### Regionale Verbreitung

Nationalität <sup>a)</sup>	Anteil an der Bevölkerung <sup>b)</sup>						
	< 2	2-5	5-10	10-25	25-50	50-80	> 80
Tschechen <sup>c)</sup>							
Ruthenen							
Slowenen							
Serben <sup>d)</sup>							

Nationale Mischgebiete auf der Basis der Bezirke sind durch Wellfarbe und Schraffur in den Farben der jeweiligen Nationalität dargestellt, zur graphischen Verdeutlichung sind die Schraffuren mit der stärksten Farbe der jeweiligen Nationalität zusätzlich gelinienzeichnet.

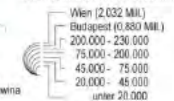
a) nach der "Umgangssprache" in Österreich, der "Muttersprache" in Ungarn, nach der Konfession in Istrien, Dalmatien und Bosnien-Herzegowina.

b) aus Vergleichspräzedenz in Österreich "ortsansässige Bevölkerung österreichischer Staatsangehörigkeit" (einschließlich Militär) und "Staatsfremde" ("Gesamtsumme"); in Ungarn "ortsansässige Bevölkerung" (einschließlich Militär und "ausländische Staatsangehörige"); in Bosnien-Herzegowina "ortsansässige Bevölkerung" (einschließlich Militär)

c) nach der Spracherhebung in Österreich "böhmisch-mährisch-slowakisch"

d) errechnet als Aufteilung der laut Österreichischen Statistik umgangssprachlichen "Serbo-Kroaten" auf Serben und Kroaten in Istrien, Dalmatien und Bosnien-Herzegowina auf Grund der prozentuell auf die ortsansässige Gesamtbevölkerung umgerechneten Religionszugehörigkeit zum Römischen Katholizismus bzw. zur Orthodoxie. Wo die umgangssprachlichen "Serbo-Kroaten" unter 2% liegen (auch im Gerichtsbezirk mit Stadt-Pop. 1.7% und Triest mit 1.04%) - das ist in allen österreichischen Kronländern mit Ausnahme von Istrien und Dalmatien die Fall- werden sie statistisch den Sonstigen zugerechnet.

### Größenklassen der Statutarstädte/Munizipalstädte



### Länder- und Bezirksgrenzen

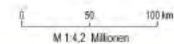
- Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenzen der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina
- Ländergrenzen
- Distrikts-grenzen in Ungarn
- Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich, der Komitate in Ungarn, der Kreise in Bosnien-Herzegowina

### WIEN, BUDAPEST

- LAIBACH/LJUBLJANA
- Iglau/Ohlava, Győr/Raab
- Pilsen/Plzeň
- GALIZIEN
- Dunabál partja [Linkes Donauufer]

- Reichshaupt- und Residenzstädte
- Landeshauptstädte mit Statutarstatus; Bregenz ist Landeshauptstadt, Zaro Sicz der Statthaltereire, beide ohne Statutarstatus
- Statutarstädte, Munizipalstädte
- Regionale Zentren
- Länder
- Landesteile/Ostküste in Ungarn

9 Politische Bezirke und Statutarstädte in Österreich, Komitate und Munizipalstädte in Ungarn, Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina. Die Zählung erfolgt in Österreich innerhalb der Länder bzw. der Verwaltungseinheiten (Tirol mit Vorarlberg, Görz-Gradisca mit Triest und Istrien), in Ungarn der Länder (Kroaten-Slawen) bzw. der Distrikte.





# ethnic groups, percentages by districts

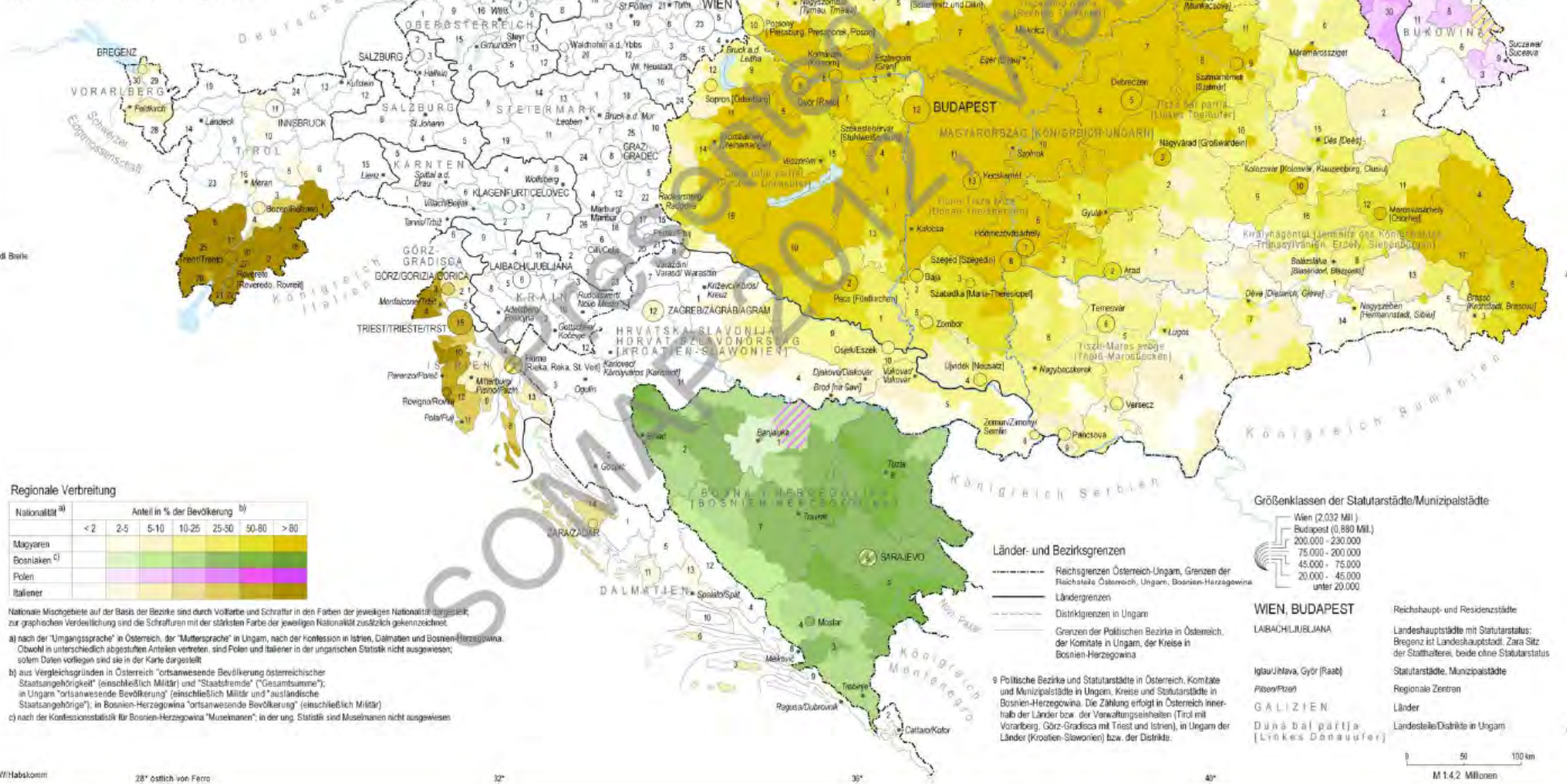
Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910; Karte 3.4

## DIE MAGYAREN, BOSNIAKEN, POLEN, ITALIENER 1910

Sprachlich-nationale Siedlungsgebiete  
Auf Basis der Gerichtsbezirke und Statutarstädte in Österreich, der Bezirke, Municipalstädte und Magistratsstädte in Ungarn, der Bezirke und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina

Statistik:  
Öst. Statistik, N.F. II, Tab. 3;  
Ung. Statistik Mitteilungen, N.S. KLIJ. Tab. I  
Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910, Tab. V  
Administrative Gliederung und Topographie:  
Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/  
Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1:800.000);  
Spezialortspertorium Österreich 1900, 1910, Allgemeines Verzeichnis der Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910;  
Helységnevtár 1913, Jekelfalussy 1892; Pópis Zsejtívsja 1910;  
Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910

Autoren und Ausführung:  
Historisches Konzept: H. Rumpfer  
Thematische Kartographie: M. Geger  
Graphik und Statistik: W. Liebhart, P. Urbanitsch, U. Harmat



Regionale Verbreitung

Nationalität <sup>a)</sup>	Anteil in % der Bevölkerung <sup>b)</sup>					
	<2	2-5	5-10	10-25	25-50	>50
Magyaren						
Bosniaken <sup>c)</sup>						
Polen						
Italiener						

Nationale Mindergebiete auf der Basis der Bezirke sind durch Vollfarbe und Schraffur in den Farben der jeweiligen Nationalität dargestellt, zur graphischen Verdeutlichung sind die Schraffuren mit der stärksten Farbe der jeweiligen Nationalität zusätzlich gekennzeichnet.  
a) nach der 'Umgangssprache' in Österreich, der 'Muttersprache' in Ungarn, nach der Konfession in Istrien, Dalmatien und Bosnien-Herzegowina. Obwohl in unterschiedlich abgestuften Anteilen vertreten, sind Polen und Italiener in der ungarischen Statistik nicht ausgewiesen, sofern Daten vorliegen sind sie in der Karte dargestellt.  
b) aus Vergleichsgründen in Österreich: 'ortsanwesende Bevölkerung österreichischer Staatsangehörigkeit' (einschließlich Militär) und 'Staatsfremde' ('Gesamtsumme') in Ungarn 'ortsanwesende Bevölkerung' (einschließlich Militär) und 'ausländische Staatsangehörige', in Bosnien-Herzegowina 'ortsanwesende Bevölkerung' (einschließlich Militär).  
c) nach der Konfessionstabelle für Bosnien-Herzegowina 'Muselmanen', in der ung. Statistik sind Muslimen nicht ausgewiesen.

Größenklassen der Statutarstädte/Municipalstädte

- Wien (2.037 Mil.)
- Budapest (0.880 Mil.)
- 200.000 - 230.000
- 75.000 - 200.000
- 45.000 - 75.000
- 20.000 - 45.000
- unter 20.000

Wien, Budapest  
Ljubljana  
Triest, Győr (Raab)  
Pilsen/Plzeň  
Gallizien  
Dunabálpartja [Linkes Donauufer]

Reichshaupt- und Residenzstädte  
Landeshauptstädte mit Statutarstatus:  
Bregenz ist Landeshauptstadt; Zara Sitz der Statthaltere, beide ohne Statutarstatus  
Statutarstädte, Municipalstädte  
Regionale Zentren  
Länder  
Landestelle/Distrikte in Ungarn

0 50 100 km  
M 1:42 Millionen

- Länder- und Bezirksgrenzen
- Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenzen der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina
  - Ländergrenzen
  - Distriktgrenzen in Ungarn
  - Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich, der Komitate in Ungarn, der Kreise in Bosnien-Herzegowina

9 Politische Bezirke und Statutarstädte in Österreich, Komitate und Municipalstädte in Ungarn, Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina. Die Zählung erfolgt in Österreich innerhalb der Länder bzw. der Verwaltungseinheiten (Trotz mit Vorarlberg, Görz-Gradisca mit Triest und Istrien), in Ungarn der Länder (Kroaten-Slawonien) bzw. der Distrikte.



# ethnic groups, percentages by districts

Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910; Karte 3.5

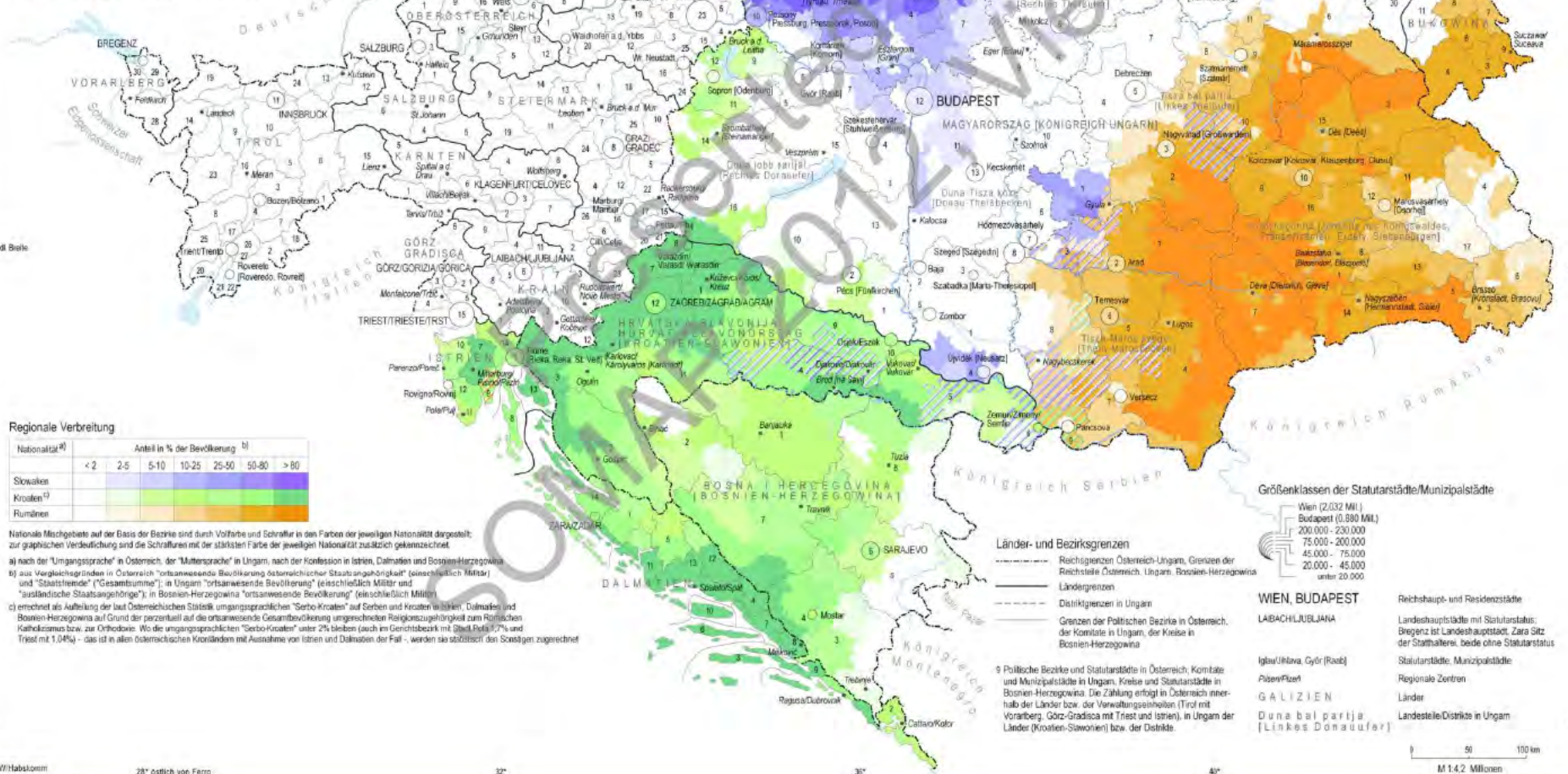
## DIE SLOWAKEN, KROATEN, RUMÄNEN 1910

**Sprachlich-nationale Siedlungsgebiete**  
 Auf Basis der Gerichtsbezirke und Statutarstädte in Österreich, der Bezirke, Munizipalstädte und Magistratsstädte in Ungarn, der Bezirke und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina

**Statistik:**  
 Ost. Statistik, N.F. II, Tab. 3;  
 Ung. Statistik Mitteilungen, N.S. XLII, Tab. 1;  
 Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910, Tab. V

**Administrative Gliederung und Topographie:**  
 Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/  
 Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1915] (1:800.000);  
 Spezialatlasprotopolium Österreich 1900, 1910, Allgemeines Verzeichnis der  
 Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910;  
 Helységnyelv 1913, Jekeltáulvány 1952, Popis žiteljstva 1910;  
 Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910

**Autoren und Ausföhrung:**  
 Historisches Konzept: H. Rumpier  
 Thematische Kartographie: M. Seger  
 Graphik und Statistik: W. Liebhart, P. Urbanitsch, U. Harant



**Regionale Verbreitung**

Nationalität <sup>a)</sup>	Anteil in % der Bevölkerung <sup>b)</sup>					
	<2	2-5	5-10	10-25	25-50	>80
Slowaken						
Kroaten <sup>c)</sup>						
Rumänen						

Nationale Mischgebiete auf der Basis der Bezirke sind durch Vollerbe und Schraffur in den Farben der jeweiligen Nationalität dargestellt; zur graphischen Verdeutlichung sind die Schraffuren mit der stärksten Farbe der jeweiligen Nationalität zusätzlich gekennzeichnet.

a) nach dem „Umgangssprache“ in Österreich, der „Mutter Sprache“ in Ungarn, nach der Konfession in Istrien, Dalmatien und Bosnien-Herzegowina  
 b) aus Vergleichsgründen in Österreich „ortsansässige Bevölkerung österreichischer Staatsangehörigkeit“ (einschließlich Militär) und „Staatsfremde“ („Gesamtsumme“); in Ungarn „ortsansässige Bevölkerung“ (einschließlich Militär und „ausländische Staatsangehörige“); in Bosnien-Herzegowina „ortsansässige Bevölkerung“ (einschließlich Militär)

c) errechnet als Aufteilung der laut österreichischen Statistik umgangssprachlichen „Serbo-Kroaten“ auf Serben und Kroaten in Istrien, Dalmatien und Bosnien-Herzegowina auf Grund der prozentual auf die ortsansässige Gesamtbevölkerung umgerechneten Religionszugehörigkeit zum Römisch-Katholizismus bzw. zur Orthodoxie. Wo die umgangssprachlichen „Serbo-Kroaten“ unter 2% liegen (auch im Gerichtsbezirk mit 20% Slowaken, 7% und Triest mit 1,04%) – das ist in allen österreichischen Kronländern mit Ausnahme von Istrien und Dalmatien der Fall – werden sie statistisch den Sonstigen zugerechnet

**Größenklassen der Statutarstädte/Munizipalstädte**

Wien (2,032 Mill.)	Budapest (0,880 Mill.)
200.000 - 230.000	75.000 - 200.000
	45.000 - 75.000
	20.000 - 45.000
	unter 20.000

**Wien, Budapest**  
 LAIBACH/LJUBLJANA  
 Iglau/Újláca, Győr/Raab  
 Páten/Plzeň  
 GALIZIEN  
 Duna bal partja [Linkes Donauufer]

**Reichshaupt- und Residenzstädte**  
 Landeshauptstädte mit Statutarstatus: Bregenz ist Landeshauptstadt, Zara Sitz der Statthaltereien, beide ohne Statutarstatus  
 Statutarstädte, Munizipalstädte  
 Regionale Zentren  
 Länder  
 Landesteile/Distrikte in Ungarn

**Länder- und Bezirksgrenzen**  
 - - - - - Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenze der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina  
 ——— Ländergrenzen  
 - - - - - Distriktgrenzen in Ungarn  
 - - - - - Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich, der Komitate in Ungarn, der Kreise in Bosnien-Herzegowina

9 Politische Bezirke und Statutarstädte in Österreich, Komitate und Munizipalstädte in Ungarn, Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina. Die Zählung erfolgt in Österreich innerhalb der Länder bzw. der Verwaltungseinheiten (Tirrol mit Vorarlberg, Görz-Gradiška mit Triest und Istrien), in Ungarn der Länder (Kroaten-Slawonien) bzw. der Distrikte.

© GAW/Habskorm 28° östlich von Ferro 32° 36° 40° M 1:42 Millionen



Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910: Karte 4.8

## DIE ISRAELITISCHE GLAUBENSGEMEINSCHAFT 1910/1911

### Regionale Verbreitung und Kultusgemeinden

Auf Basis der Gerichtsbezirke und Statutarstädte in Österreich, der Bezirke, Municipalstädte und Magistratsstädte in Ungarn, der Bezirke und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina

Statistik und Topographie:

Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/  
Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1:800.000):

Öst. Statistk. N. F. I/1, Tab. 3 und Tab. 4.

Ung. Statist. Mitteilungen, N. S. XLII, Tab. I.

Volkzählung Bosnien-Herzegowina 1910, Tafel 33.

Kalender für Israeliten 1910/1911

Autoren und Ausführung:

Historisches Konzept: H. Rimpler

Thematische Kartographie: M. Seger

Graphik und Statistik: W. Liebhart, A. Gottsmann

### Regionale Verbreitung

Konfession	Anteil in % der Bevölkerung <sup>a)</sup>					
	0	0-1	1-2	2-5	5-10	10-25 25-50
Israeliten <sup>b)</sup>						

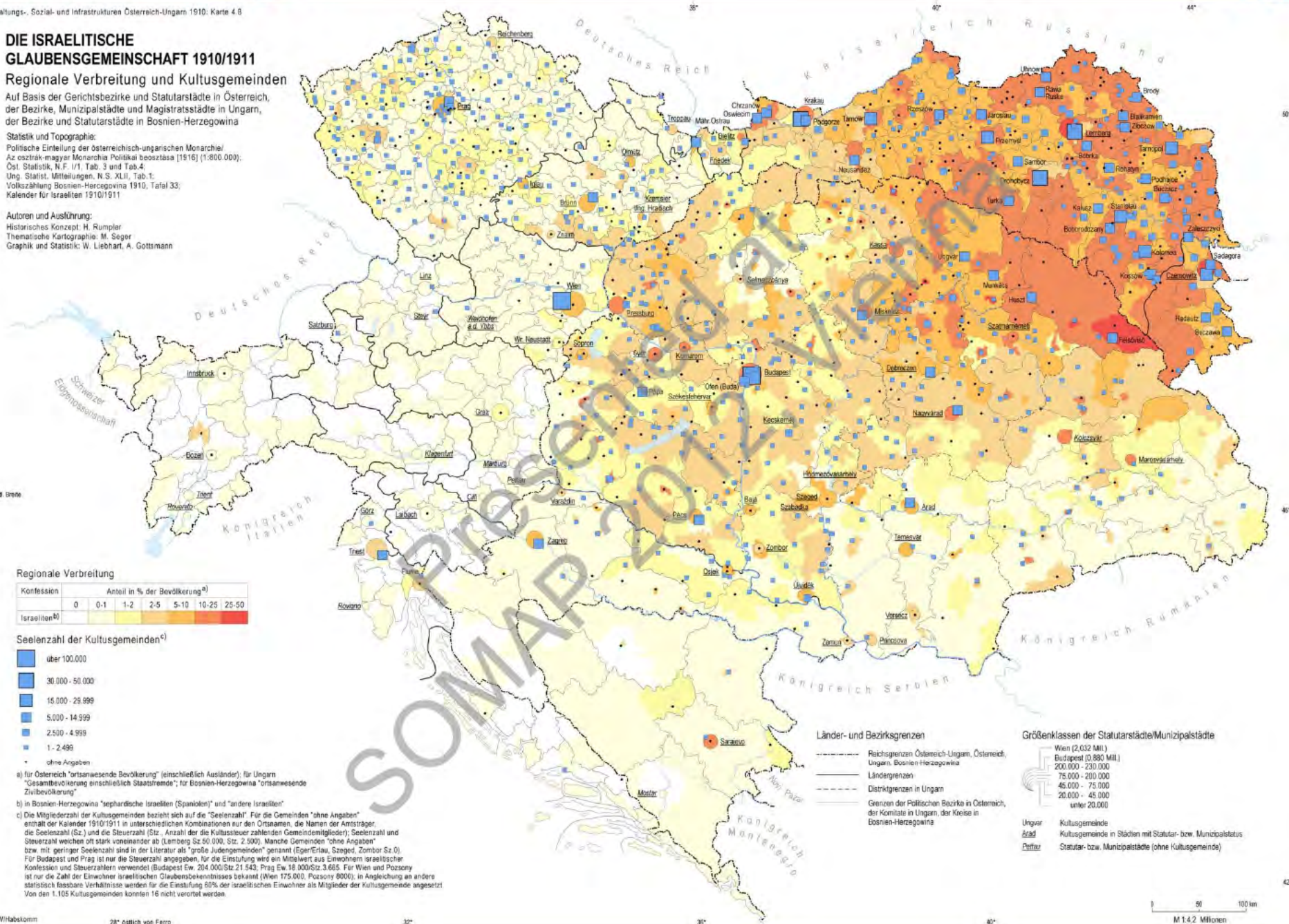
### Seelenzahl der Kultusgemeinden<sup>c)</sup>

	über 100.000
	30.000 - 50.000
	15.000 - 25.999
	5.000 - 14.999
	2.500 - 4.999
	1 - 2.499
	ohne Angaben

a) für Österreich "ortsanwesende Bevölkerung" (einschließlich Ausländer); für Ungarn "Gesamtbewölkerung einschließlich Staats Fremde"; für Bosnien-Herzegowina "ortsanwesende Zivilbevölkerung"

b) in Bosnien-Herzegowina "sephardische Israeliten (Spaniolen)" und "andere Israeliten"

c) Die Mitgliederzahl der Kultusgemeinden bezieht sich auf die "Seelenzahl". Für die Gemeinden "ohne Angaben" enthält der Kalender 1910/1911 in unterschiedlichen Kombinationen nur den Ortsnamen, die Namen der Amtsträger, die Seelenzahl (Sz.) und die Steuerzahl (Stz., Anzahl der die Kultussteuer zahlenden Gemeindeglieder); Seelenzahl und Steuerzahl weichen oft stark voneinander ab (Lemberg Sz. 50.000, Stz. 2.500). Manche Gemeinden "ohne Angaben" bzw. mit geringer Seelenzahl sind in der Literatur als "große Judengemeinden" genannt (Eger/Graß, Szeged, Zombor Sz. 0). Für Budapest und Prag ist nur die Steuerzahl angegeben, für die Einstufung wird ein Mittelwert aus Einwohnern israelischer Konfession und Steuerzahlen verwendet (Budapest Ew. 204.000/Stz. 21.543; Prag Ew. 16.000/Stz. 3.665). Für Wien und Posenitz ist nur die Zahl der Einwohner israelitischer Glaubensbekenntnisses bekannt (Wien 175.000, Posenitz 9000); in Anlehnung an andere statistisch fassbare Verhältnisse werden für die Einstufung 60% der israelitischen Einwohner als Mitglieder der Kultusgemeinde angesetzt. Von den 1.105 Kultusgemeinden konnten 16 nicht verortet werden.



### Länder- und Bezirksgrenzen

- Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina
- Ländergrenzen
- Distriktgrenzen in Ungarn
- Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich, der Komitate in Ungarn, der Kreise in Bosnien-Herzegowina

### Größenklassen der Statutarstädte/Municipalstädte

- Wien (2.032 Mill.)
- Budapest (0.880 Mill.)
- 200.000 - 230.000
- 75.000 - 200.000
- 46.000 - 75.000
- 20.000 - 45.000
- unter 20.000

Ungarn  
Arad  
Pest  
 Kultusgemeinden  
 Kultusgemeinden in Städten mit Statutar- bzw. Municipalstatus  
 Statutar- bzw. Municipalstädte (ohne Kultusgemeinde)



# disparities: literacy 1910

Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910: Karte 11.5

## ALPHABETISIERUNGSGRAD 1910

Auf Basis der Politischen Bezirke und Statutarstädte in Österreich, der Komitate und Municipalstädte in Ungarn, der Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina

### Statistik:

Ost. Statistik, N.F. 1/2, Tab. 8;

Ung. Statist. Mitteilungen, N.S. LXI, Tab. 26;

Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910, Tafel 41/42

### Administrative Gliederung und Topographie:

Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/

Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1910] (1 800 000)

Spezialreperitorium Österreich 1900, 1910; Allgemeines Verzeichnis der

Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910;

Helységnyelvi 1913; Jekeli-felvi 1892; Popis žiteljstva 1910;

Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910

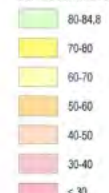
### Autoren und Ausführung:

Historisches Konzept: H. Rumpfer

Thematische Kartographie: M. Seger

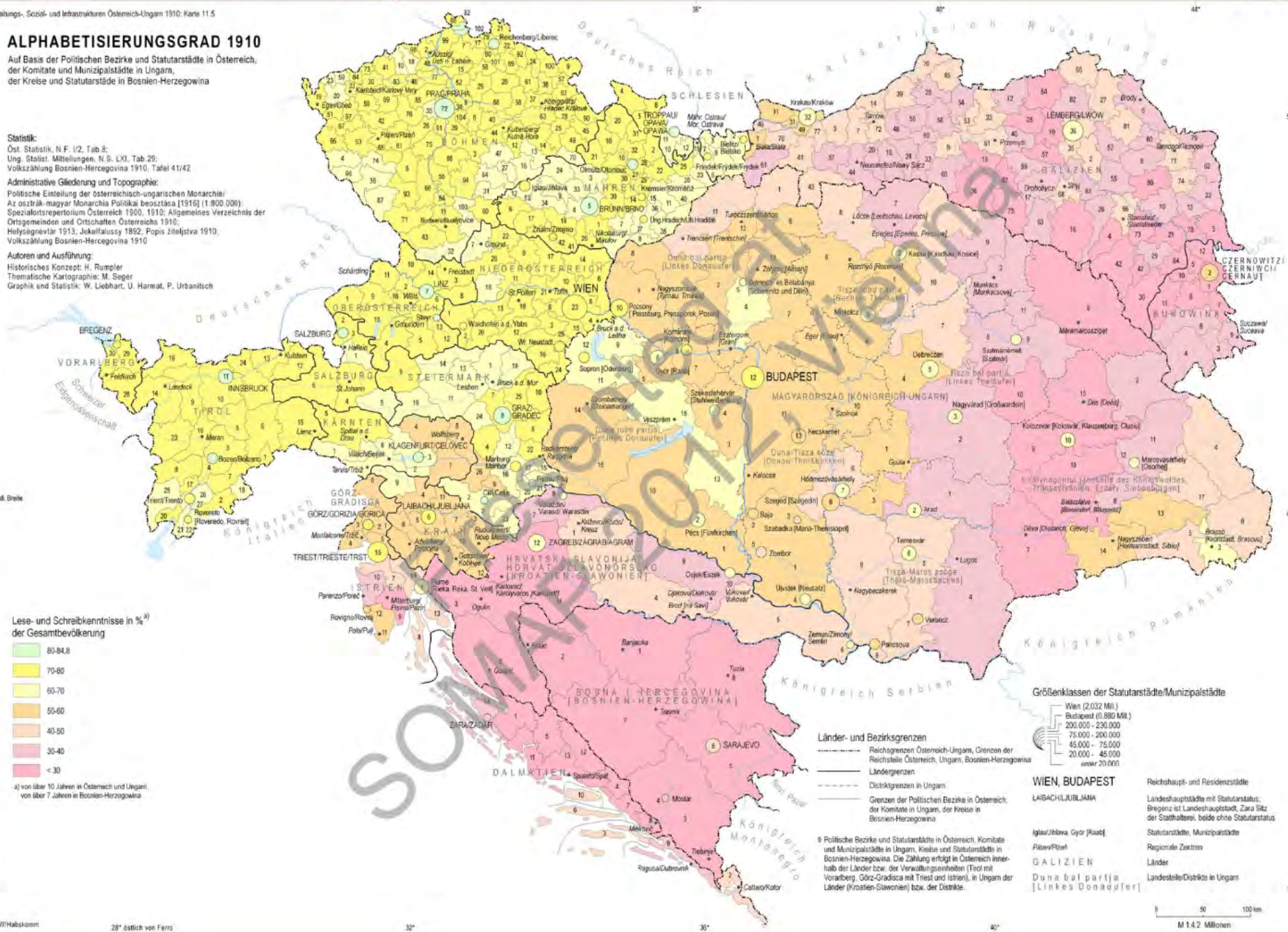
Graphik und Statistik: W. Liebhart, U. Harmat, P. Urbanitsch

### Les- und Schreibkenntnisse in %<sup>1)</sup> der Gesamtbevölkerung



1) von über 10 Jahren in Österreich und Ungarn; von über 7 Jahren in Bosnien-Herzegowina

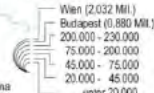
42°



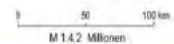
**Länder- und Bezirksgrenzen**  
 - - - Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenzen der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina  
 - - - Ländergrenzen  
 - - - Distriktgrenzen in Ungarn  
 - - - Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich, der Komitate in Ungarn, der Kreise in Bosnien-Herzegowina

9 Politische Bezirke und Statutarstädte in Österreich, Komitate und Municipalstädte in Ungarn, Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina. Die Zählung erfolgt in Österreich innerhalb der Länder bzw. der Verwaltungseinheiten (Triest mit Vorarlberg, Görz-Gradisca mit Triest und Istrien), in Ungarn der Länder (Kroatisch-Slawonien) bzw. der Distrikte.

### Größenklassen der Statutarstädte/Municipalstädte



**WIEN, BUDAPEST**  
 LAIBACH/LJUBLJANA Reichshaupt- und Residenzstädte  
 Landeshauptstädte mit Statutarstatus; Bregenz ist Landeshauptstadt, Zara Sitz der Statthaltereien, beide ohne Statutarstatus  
 Igjau/Iliava, Győr [Raab] Statutarstädte, Municipalstädte  
 Pápa/Pöchlön Regionale Zentren  
 GALIZIEN  
 GALLIZIA  
 Duna bal partja [Linkes Donauufer] Länder  
 Landesteile/Distrikte in Ungarn





# disparities in demography: birthrates, cases of death

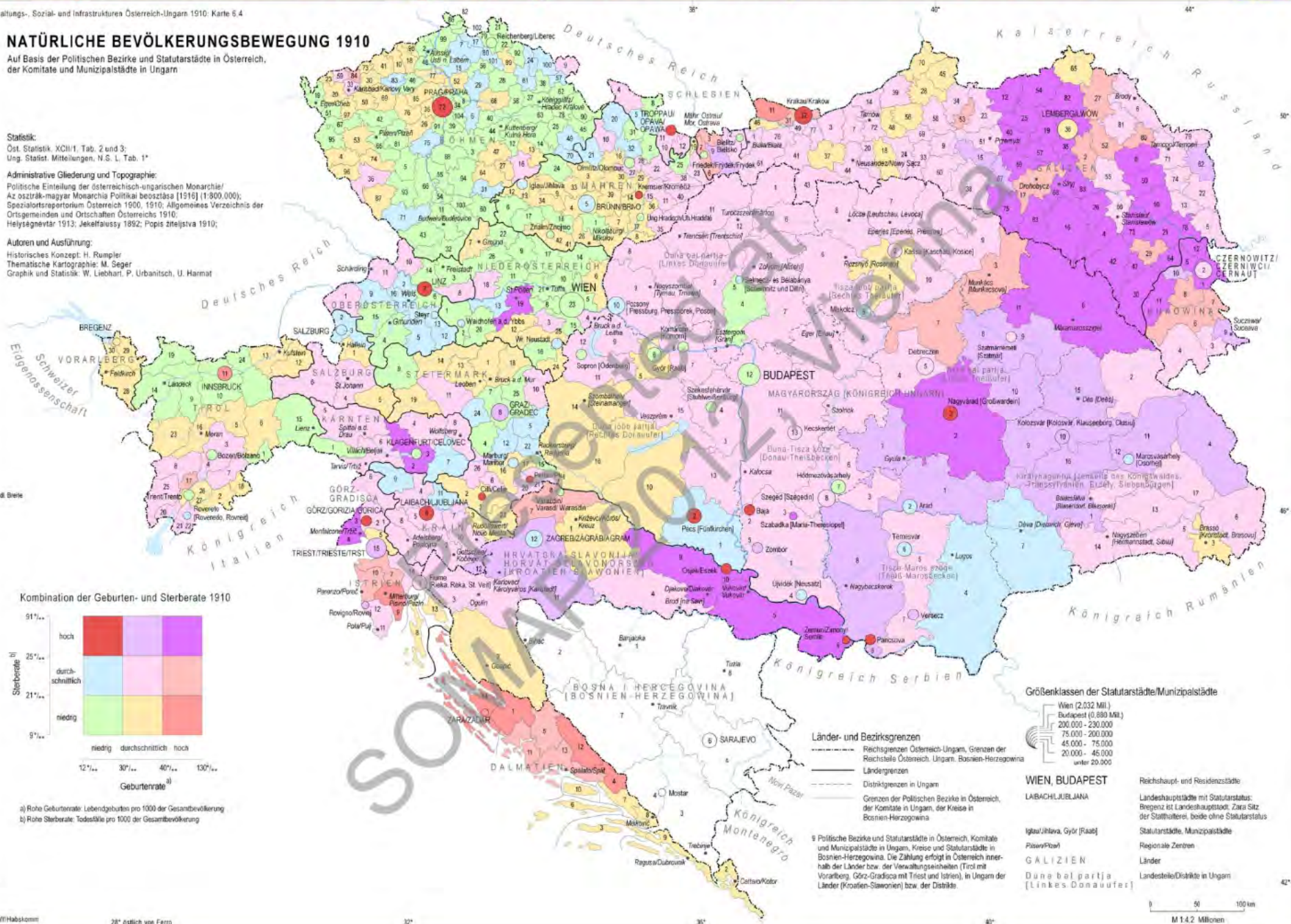
## NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG 1910

Auf Basis der Politischen Bezirke und Statutarstädte in Österreich, der Komitate und Munizipalstädte in Ungarn

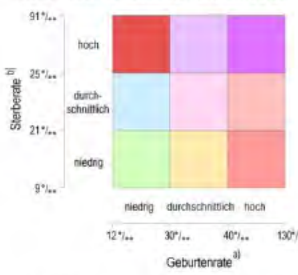
Statistik:  
 Öst. Statistik, XClII/1, Tab. 2 und 3;  
 Ung. Statist. Mitteilungen, N.S. I, Tab. 1\*

Administrative Gliederung und Topographie:  
 Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/  
 Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1:800.000);  
 Spezialortspertorium Österreich 1900, 1910; Allgemeines Verzeichnis der  
 Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910;  
 Helységnevtár 1913; Jekelfaustva 1892; Pópis zsebfajva 1910;

Autoren und Ausführung:  
 Historisches Konzept: H. Rimpler  
 Thematische Kartographie: M. Seger  
 Graphik und Statistik: W. Liebhart, P. Urbanitsch, U. Harmlt



Kombination der Geburten- und Sterberate 1910



a) Rohre Geburtenrate: Lebendgeburtens pro 1000 der Gesamtbevölkerung  
 b) Rohre Sterberate: Todestfälle pro 1000 der Gesamtbevölkerung

Größenklassen der Statutarstädte/Munizipalstädte

- Wien (2.032 Mill.)
- Budapest (0.880 Mill.)
- 200.000 - 230.000
- 75.000 - 200.000
- 45.000 - 75.000
- 20.000 - 45.000
- unter 20.000

Wien, Budapest  
 LAIBACH/JULIJANA  
 Igtau/Ujfalva, Győr [Raab]  
 Pilsen/Piseň  
 GALIZIEN  
 Duna bal partja [Linkes Donauufer]

Reichshaupt- und Residenzstädte  
 Landeshauptstädte mit Statutarstatus:  
 Regenz ist Landeshauptstadt; Zweisitz der Statthalterei, beide ohne Statutarstatus  
 Statutarstädte, Munizipalstädte  
 Regionale Zentren  
 Länder  
 Landestelle/Distrikte in Ungarn

9 Politische Bezirke und Statutarstädte in Österreich, Komitate und Munizipalstädte in Ungarn, Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina. Die Zählung erfolgt in Österreich innerhalb der Länder bzw. der Verwaltungseinheiten (Tirol mit Vorarlberg, Görz-Gradisca mit Triest und Istrien), in Ungarn der Länder (Kroaten-Slawonien) bzw. der Distrikte.



# types of economically active by sector I, II, III

Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910; Karte 7.8

## ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSSEKTOREN 1910

Auf Basis der Politischen Bezirke und Statutarstädte in Österreich, der Komitate und Municipalstädte in Ungarn, der Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina

### Statistik:

Öst. Statistik, N.F. III/2-10, Tab.1 ;  
Ung. Statist. Mitteilungen, N.S. LI, Tab.2;  
Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910; Tab. VI/VII

### Administrative Gliederung und Topographie:

Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/  
Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1:800.000);  
Spezialortverzeichnis Österreich 1900, 1910; Allgemeines Verzeichnis der  
Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910;  
Helyrajzok 1913; Jekeltájsz 1922; Popis žiteljsva 1910;  
Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910

### Autoren und Ausführung:

Historisches Konzept: H. Rimpler  
Thematische Kartographie: M. Seger  
Graphik und Statistik: W. Liebhart, P. Urbanitsch, U. Harmat

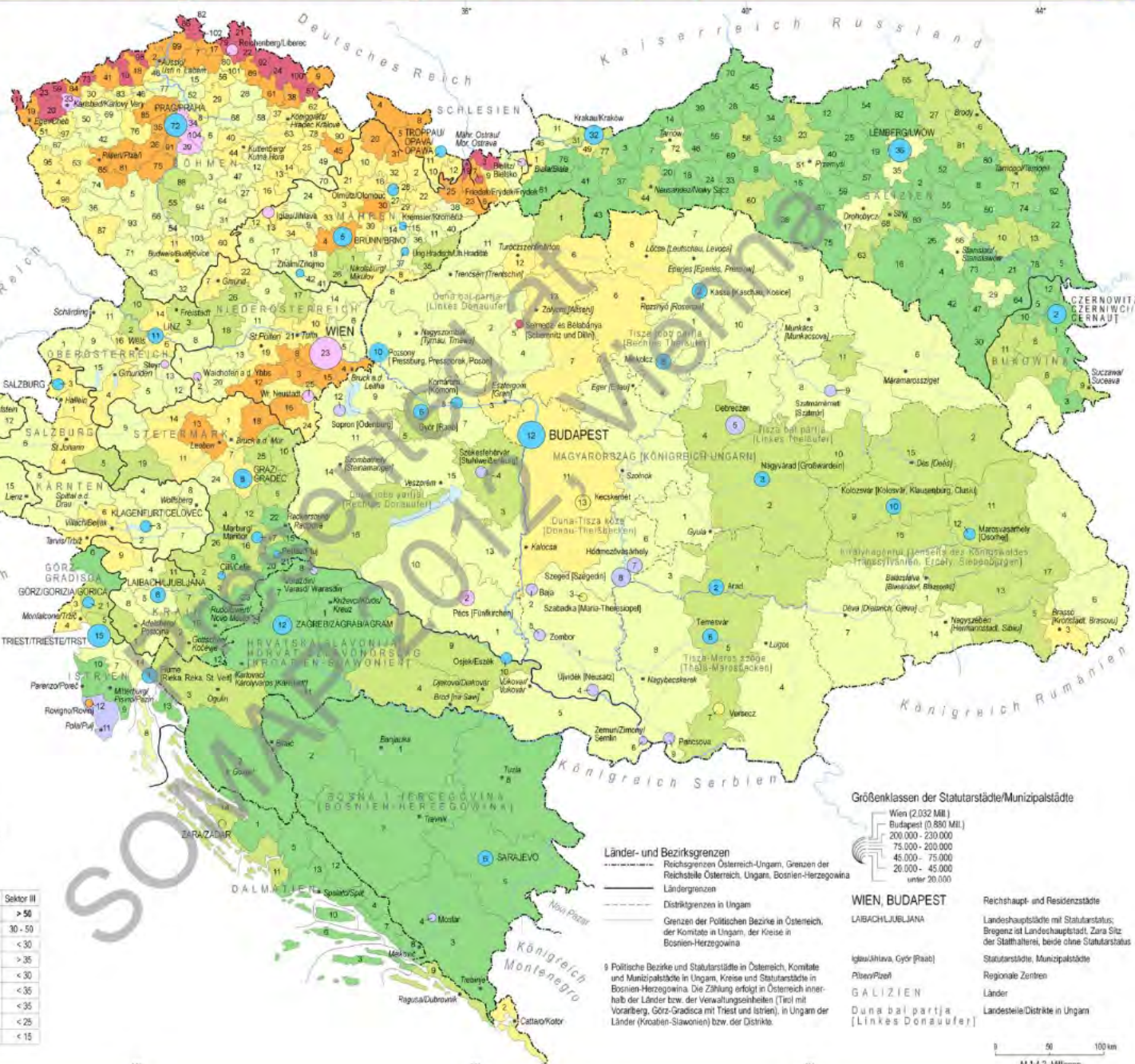


Berufsstrukturtypen nach Prozentanteilen der Sektoren I, II, III

### Erwerbstätige nach Wirtschaftssektoren in der akkordierten Terminologie der Österreichischen und Ungarischen Statistik (A, B, C+D)

A Sektor I: Land- und Forstwirtschaft  
B Sektor II: Industrie und Gewerbe, Bergbau  
C Sektor III: Handel, Banken, Transport, Gastgewerbe, häusliche Dienste  
D Sektor II: Öffentlicher Dienst, aktives Militär, freie Berufe

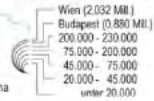
Berufsstrukturtypen der Erwerbstätigen	Sektor I	Sektor II	Sektor III
Dominanz des Dienstleistungssektors	< 10	< 50	> 50
Mischstruktur, industriell orientiert	< 30	40 - 70	30 - 50
Dominanz von Industrie und Gewerbe	< 30	> 60	< 30
Mischstruktur mit ähnlichen Anteilen in allen drei Sektoren	10 - 45	< 40	> 35
Mischstruktur, industriell orientiert	< 45	40 - 60	< 35
Mischstruktur, agrarisch orientiert	35 - 60	< 45	< 35
Dominanz des Agrarsektors mit nichtagrarischem Elementen	60 - 75	< 40	< 35
Dominanz des Agrarsektors	75 - 85	< 25	< 25
Extrem ausgeprägte Agrarstruktur	> 85	< 15	< 15



**Länder- und Bezirksgrenzen**  
 - - - Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenzen der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina  
 - - - Ländergrenzen  
 - - - Distriktgrenzen in Ungarn  
 - - - Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich, der Komitate in Ungarn, der Kreise in Bosnien-Herzegowina

9 Politische Bezirke und Statutarstädte in Österreich, Komitate und Municipalstädte in Ungarn, Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina. Die Zählung erfolgt in Österreich innerhalb der Länder bzw. der Verwaltungseinheiten (Teil mit Vorarlberg, Görz-Gradiska mit Triest und Istrien), in Ungarn der Länder (Krahen-Slawonien) bzw. der Distrikte.

### Größenklassen der Statutarstädte/Municipalstädte



**WIEN, BUDAPEST**  
 WIEN (2.032 Mill.)  
 BUDAPEST (0.880 Mill.)  
 200.000 - 230.000  
 75.000 - 200.000  
 45.000 - 75.000  
 20.000 - 45.000  
 unter 20.000

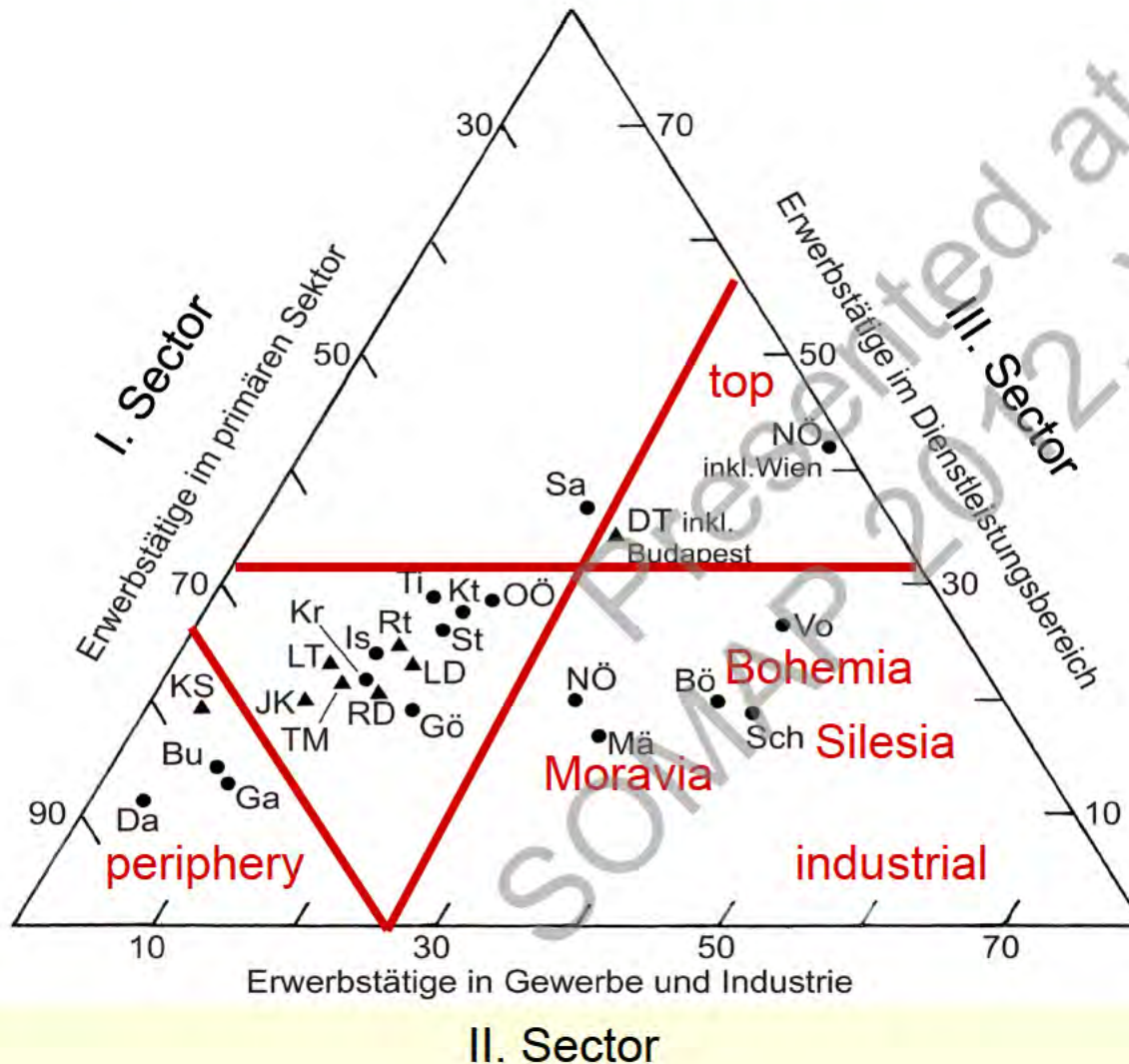
Reichshaupt- und Residenzstädte  
 Landeshauptstädte mit Statutarstatus; Bregenz ist Landeshauptstadt, Zara Sitz der Statthaltereien, beide ohne Statutarstatus

Statutarstädte, Municipalstädte  
 Regionale Zentren

Länder  
 Landestelle/Distrikte in Ungarn



## Erwerbsstruktur nach drei Wirtschaftssektoren für die Kronländer Österreichs und die Landesteile Ungarns



Bö Böhmen, Bu Bukowina, Da Dalmatien, Ga Galizien, Gö Görz-Gradisca, Is Istrien, Kr Krain, Kt Kärnten, Mä Mähren, Nö Niederösterreich, Oö Oberösterreich, Sa Salzburg, Schl Schlesien, St Steiermark, T Tirol, V Vorarlberg RD Rechtes Donauufer, LD Linkes Donauufer, DT Donau-Theißbecken, RT Rechtes Theißufer, LT Linkes Theißufer, TM Theiß-Marosbecken, JK Jenseits des Királyhágó (Transylvanien, Erdély, Siebenbürgen), KS Kroatien-Slawonien **LD Slovakia**



# Disparities as a consequence of different modernisation 15

## processes

commuting  
suburbanisation  
social diversity  
urbanisation  
technological revolution  
new infrastructure

examples of modernisation  
in western Europe leads to

technology and industry  
demographic behaviour  
society and culture

## Modernisation

visions management  
human resources  
financial stocks

## types of space

(semi-) rural  
environment

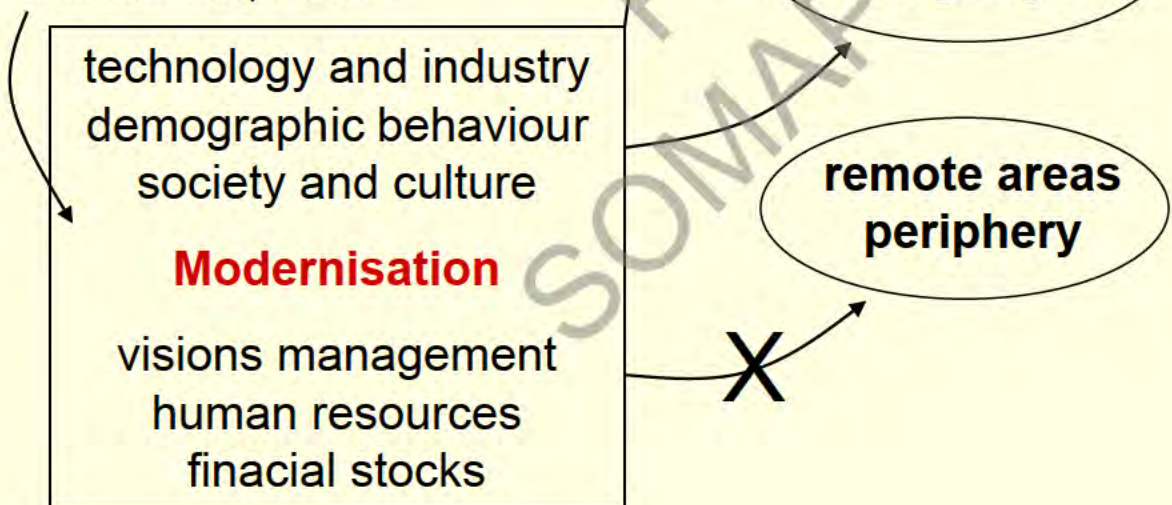
urban space  
cities

industrial and  
mining regions

remote areas  
periphery

## variables

generative behaviour  
migration, mobility  
population development  
social structure,  
economic classification  
educational level





Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910: Karte 6.14

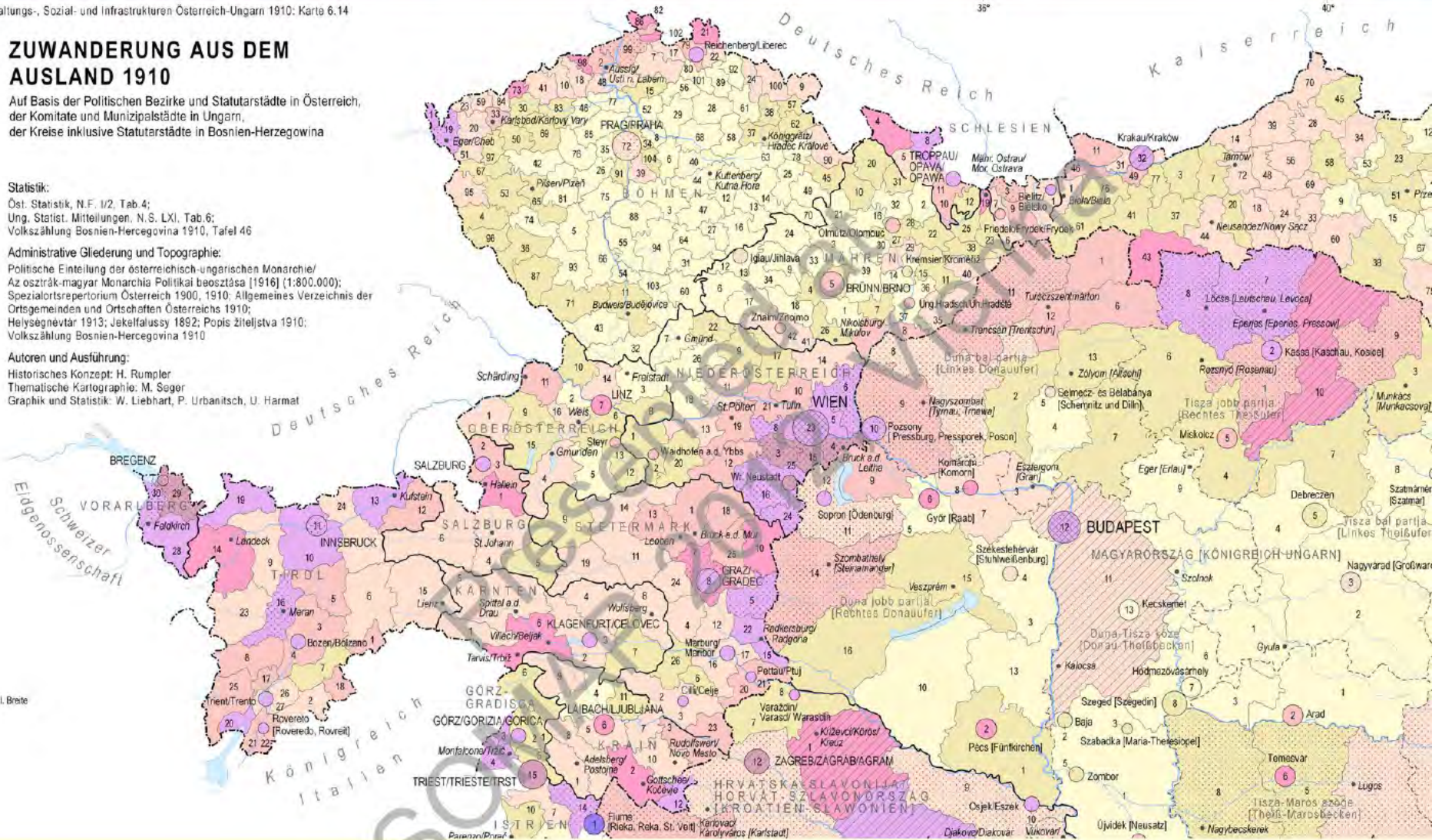
## ZUWANDERUNG AUS DEM AUSLAND 1910

Auf Basis der Politischen Bezirke und Statutarstädte in Österreich, der Komitate und Munizipalstädte in Ungarn, der Kreise inklusive Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina

Statistik:  
Öst. Statistik, N.F. 1/2, Tab. 4;  
Ung. Statist. Mitteilungen, N.S. LXI, Tab. 6;  
Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910, Tafel 46

Administrative Gliederung und Topographie:  
Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/  
Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1:800.000);  
Spezialortsrrepertorium Österreich 1900, 1910, Allgemeines Verzeichnis der Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910;  
Hejlysegnevtár 1913; Jekelfalussy 1892; Popis žiteljstva 1910;  
Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910

Autoren und Ausführung:  
Historisches Konzept: H. Rumpfer  
Thematische Kartographie: M. Seger  
Graphik und Statistik: W. Liebhart, P. Urbanitsch, U. Harmat



46° nördl. Breite



# economically active, proportion of females

Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910: Karte 7.3

## FRAUENANTEIL AN DEN ERWERBSTÄTIGEN 1910

Auf Basis der Politischen Bezirke und Statutarstädte in Österreich, der Komitate und Municipalstädte in Ungarn

### Statistik:

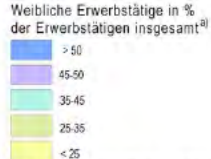
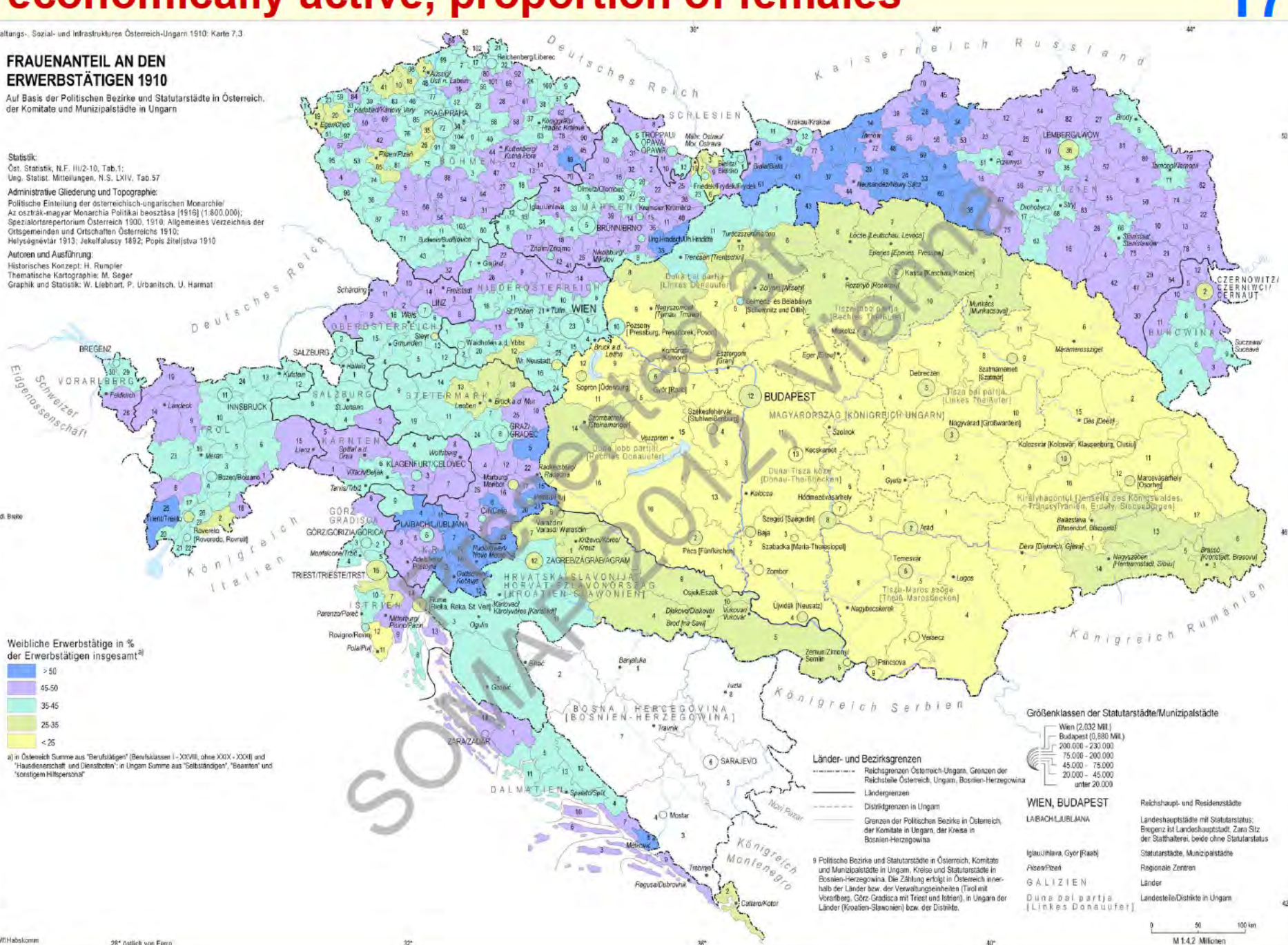
Öst. Statistik, N.F. III/2-10, Tab.1;  
Ung. Statist. Mitteilungen, N.S. LXIV, Tab.57

### Administrative Gliederung und Topographie:

Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/  
Az osztrák-magyar Monarchia politikai beosztása [1910] (1.800.000);  
Spezialortspersonium Österreich 1900, 1910. Allgemeines Verzeichnis der Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910;  
Helységnévtár 1913; Jekelfalussy 1892; Popis žitelstva 1910

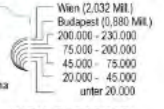
### Autoren und Ausführung:

Historisches Konzept: H. Rimpler  
Thematische Kartographie: M. Sieger  
Graphik und Statistik: W. Liebhart, P. Urbanitsch, U. Harmat



a) in Österreich Summe aus "Berufstätigen" (Berufsklassen I - XXVIII, ohne XXIX - XXXI) und "Hausknechtschaft und Diensthöfen"; in Ungarn Summe aus "Selbstständigen", "Beamten" und "sonstigen Hilfspersonen"

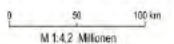
### Größenklassen der Statutarstädte/Municipalstädte



- Länder- und Bezirksgrenzen
- Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenzen der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina
  - Ländergrenzen
  - Distriktgrenzen in Ungarn
  - Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich, der Komitate in Ungarn, der Kreise in Bosnien-Herzegowina

9 Politische Bezirke und Statutarstädte in Österreich, Komitate und Municipalstädte in Ungarn, Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina. Die Zählung erfolgte in Österreich anerkennbar der Länder bzw. der Verwaltungseinheiten (Tirol mit Vorarlberg, Görz-Gradisca mit Triest und Friaun), in Ungarn der Länder (Kroaten-Slawonien) bzw. der Distrikte.

- WIEN, BUDAPEST**
- Reichshaupt- und Residenzstädte
- LABACH/LJUBLJANA**
- Landeshauptstädte mit Statutarstatus; Bregenz ist Landeshauptstadt; Zara Sitz der Statthalterei, beide ohne Statutarstatus
- IGLAU/HÁRA, GYŐR [RAJ]**
- Statutarstädte, Municipalstädte
- PEŠTEN/PEŠT**
- Regionale Zentren
- GALIZIEN**
- Länder
- DUNA BAL PARTJA [Linkes Donauufer]**
- Landesteile/Distrikte in Ungarn





Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910. Karte 11.7

## GESCHLECHTERBEZOGENE DIFFERENZ DER ALPHABETISIERUNG 1910

Auf Basis der Politischen Bezirke und Statutarstädte in Österreich, der Komitate und Munizipalstädte in Ungarn, der Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina

### Statistik:

Öst. Statistik, N.F. 1/2, Tab. 8;  
Ung. Statist. Mitteilungen, N.S. LXI, Tab. 29d;  
Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910, Tafel 41, 42

### Administrative Gliederung und Topographie:

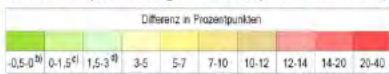
Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/  
Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1:800.000);  
Spezialkarte Österreich 1900, 1910; Allgemeines Verzeichnis der Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910;  
Helységnevek 1913; Jekeli-felvételek 1902; Popis žrteljstva 1910;  
Volkszählung Bosnien-Herzegowina 1910

### Autoren und Ausführung:

Historisches Konzept: H. Rumpier  
Thematische Kartografie: M. Seeger  
Grafik und Statistik: W. Liebhart, P. Urbanitsch, U. Harmat

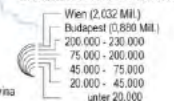


Differenz der Alphabetisierungsrate zwischen jener der Männer und jener der Frauen<sup>a)</sup>



a) Alphabetisierungsrate der Männer minus jene der Frauen. Prozentwerte bezogen auf die männliche bzw. weibliche Gesamtbevölkerung von über 10 Jahren in Österreich und Ungarn, von über 7 Jahren in Bosnien-Herzegowina  
b) Alphabetisierungsrate der Frauen knapp höher als jene der Männer  
c) Alphabetisierungsrate der Männer knapp höher als jene der Frauen  
d) Steigende Differenz der Alphabetisierung zwischen Männern und Frauen (von 1,5 bis 40 Prozentpunkten)

Größenklassen der Statutarstädte/Munizipalstädte



### Länder- und Bezirksgrenzen

- Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenzen der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina
- Ländergrenzen
- Distriktgrenzen in Ungarn
- Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich, der Komitate in Ungarn, der Kreise in Bosnien-Herzegowina

### WIEN, BUDAPEST

- Reichshaupt- und Residenzstädte
- Landeshauptstädte mit Statutarstatus; Bregenz (als Landeshauptstadt), Zara (Sitz der Statthaltereien, beide ohne Statutarstatus)
- Statutarstädte, Munizipalstädte
- Regionale Zentren
- Länder
- Landesleitende Distrikte in Ungarn

9 Politische Bezirke und Statutarstädte in Österreich, Komitate und Munizipalstädte in Ungarn, Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina. Die Zählung erfolgt in Österreich innerhalb der Länder bzw. der Verwaltungseinheiten (Tirrol mit Vorarlberg, Görz-Gradisca mit Triest und Istrien), in Ungarn der Länder (Kroatien-Slawonien) bzw. der Distrikte.



Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910: Karte 5.6

## LANDSCHAFTSTYPEN UND AGRARISCHE LANDNUTZUNG 1895/1900

Auf Basis der Politischen Bezirke in Österreich (ohne Statutarstädte), der Komitate in Ungarn (ohne Municipalstädte)

**Statistik:**  
Gemeindelexikon 1900, Länderbände I bis XIV;  
Ung. Statist. Mitteilungen, N.F. XV, für 1895

**Administrative Gliederung und Topographie:**

Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie  
Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1 800 000);  
Spezialreperitorium Österreich 1900, 1910; Allgemeines Verzeichnis der  
Ortsgemeinden und Ortschaften Österreichs 1910;  
Helységnevtár 1913; Jekelfaltásy 1892; Popis ziještva 1910

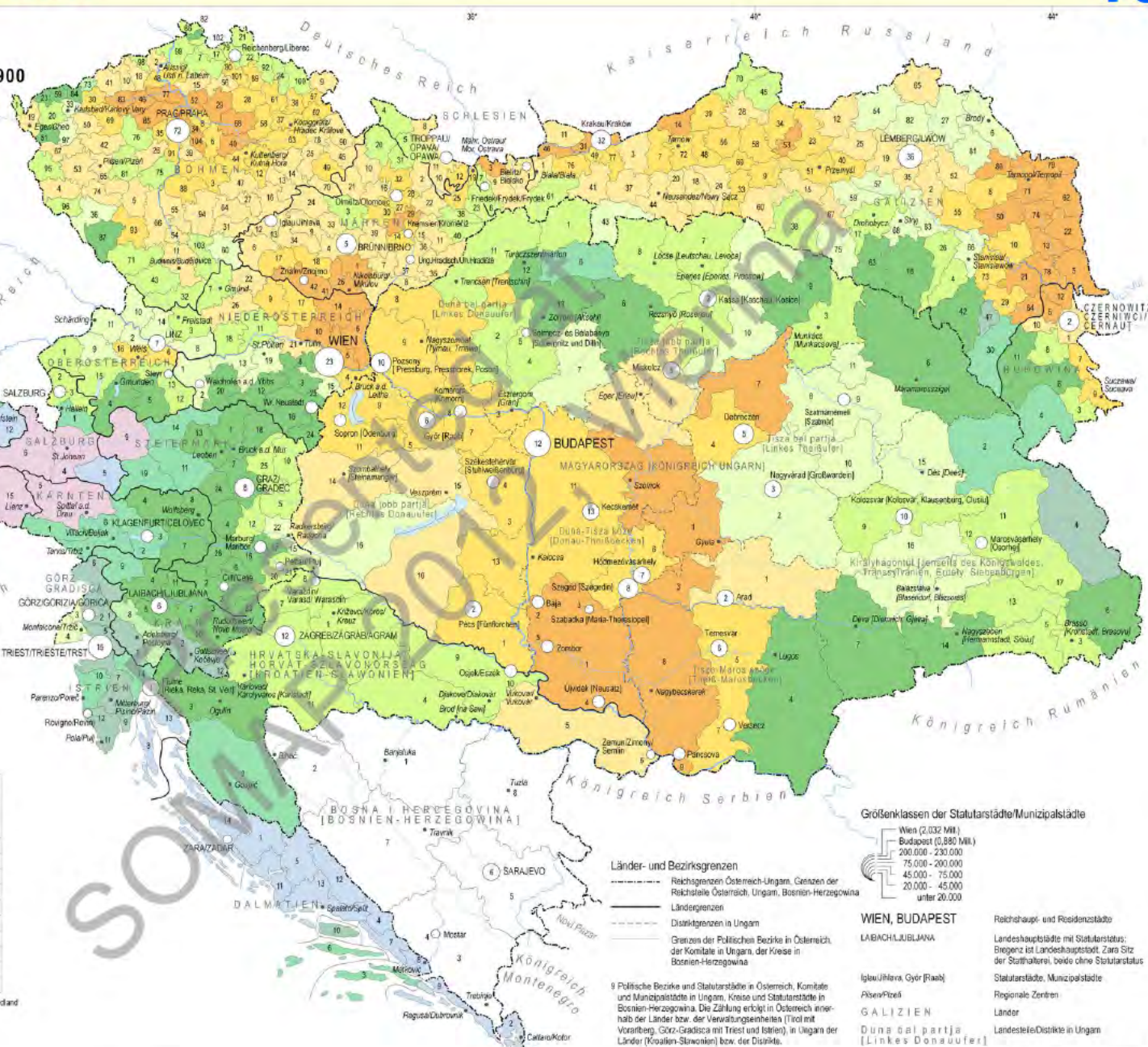
**Autoren und Ausführung:**  
Historisches Konzept: H. Rumpfer  
Thematische Kartographie: M. Seger  
Graphik und Statistik: W. Liebhart, P. Urbanitsch, U. Harml

Deutsches Reich  
Schweizer Eidgenossenschaft  
Italien  
Königreich Serbien  
Königreich Rumänien  
Bosnia, Herzegovina (Bosnien-Herzegowina)  
Montenegro

Landschaftstypen nach dem Anteil der Landbedeckungsklassen<sup>a)</sup>

Landschaftstypen nach dem Anteil (%) der Landnutzungs- und Landbedeckungsklassen	Ackerbau	Wiesen	Hutweiden und Alpen	Wald	nicht-ebaubare Flächen <sup>b)</sup>
extreme Ackerlandschaften, weitgehend waldfrei	72,7	4,9	5,28	10,2	4,6
Ackerlandschaften	60,3	7,9	6,7	16,4	4,5
Ackerlandschaften mit Waldanteil	51,0	9,0	7,0	27,8	3,6
Acker-Grünland-Wald-Mischgebiete	42,1	17,4	8,6	24,0	5,3
Acker-Wald-Landschaften	35,0	12,8	7,8	38,8	3,9
Walddominanz	18,4	13,2	9,6	63,0	4,2
Walddominanz mit Hutweiden- und Alpen-Anteil	9,1	9,1	20,9	49,4	8,0
Grünland-Hutweiden-Alpen-Wald-Gebiete	11,5	19	28,1	29,5	4,4
Hutweiden-Alpen-Wald-Gebiete	9,3	2,9	48,4	27,8	6,8
Hochalpenraum	4,2	5,6	32,7	35,3	22,1

a) Clusteranalysen nach den Flächenanteilen von Acker, Wiesen, entzweigteschaffene Flächen, Wald, Ödland  
b) Zentralwerte (Mittelwerte) der Nutzungen als Ergebnis einer Clusteranalyse  
c) Ödland und Gewässer



Größenklassen der Statutarstädte/Municipalstädte

Wien (2,032 Mill.)
Budapest (0,880 Mill.)
200.000 - 230.000
75.000 - 200.000
45.000 - 75.000
20.000 - 45.000
unter 20.000

- WIEN, BUDAPEST**
- Reichshaupt- und Residenzstädte
- LAIBACH/LJUBLJANA**
- Landeshauptstädte mit Statutarsstatus; Bischofssitz in Laibach/Budapest; Zersitz der Statthalterei, beide ohne Statutarsstatus
- IGLEN/JELÉNY, GYŐR/RAAB**
- Statutarstädte, Municipalstädte
- REGIONALE ZENTREN**
- Regionale Zentren
- LÄNDER**
- Länder
- LANDESTELLE/DISTRIKTE IN UNGARN**
- Landesteile/Distrikte in Ungarn

- Länder- und Bezirksgrenzen**
- Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenzen der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina
  - Ländergrenzen
  - Distriktgrenzen in Ungarn
  - Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich, der Komitate in Ungarn, Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina

<sup>9</sup> Politische Bezirke und Statutarstädte in Österreich, Komitate und Municipalstädte in Ungarn, Kreise und Statutarstädte in Bosnien-Herzegowina. Die Zählung erfolgt in Österreich annehmbar der Länder bzw. der Verwaltungsseinheiten (Titel mit Vorarlberg, Görz-Gradisca mit Triest und Udine), in Ungarn der Länder (Kroatien-Slawonien) bzw. der Distrikte.



# ethnic composition of military units

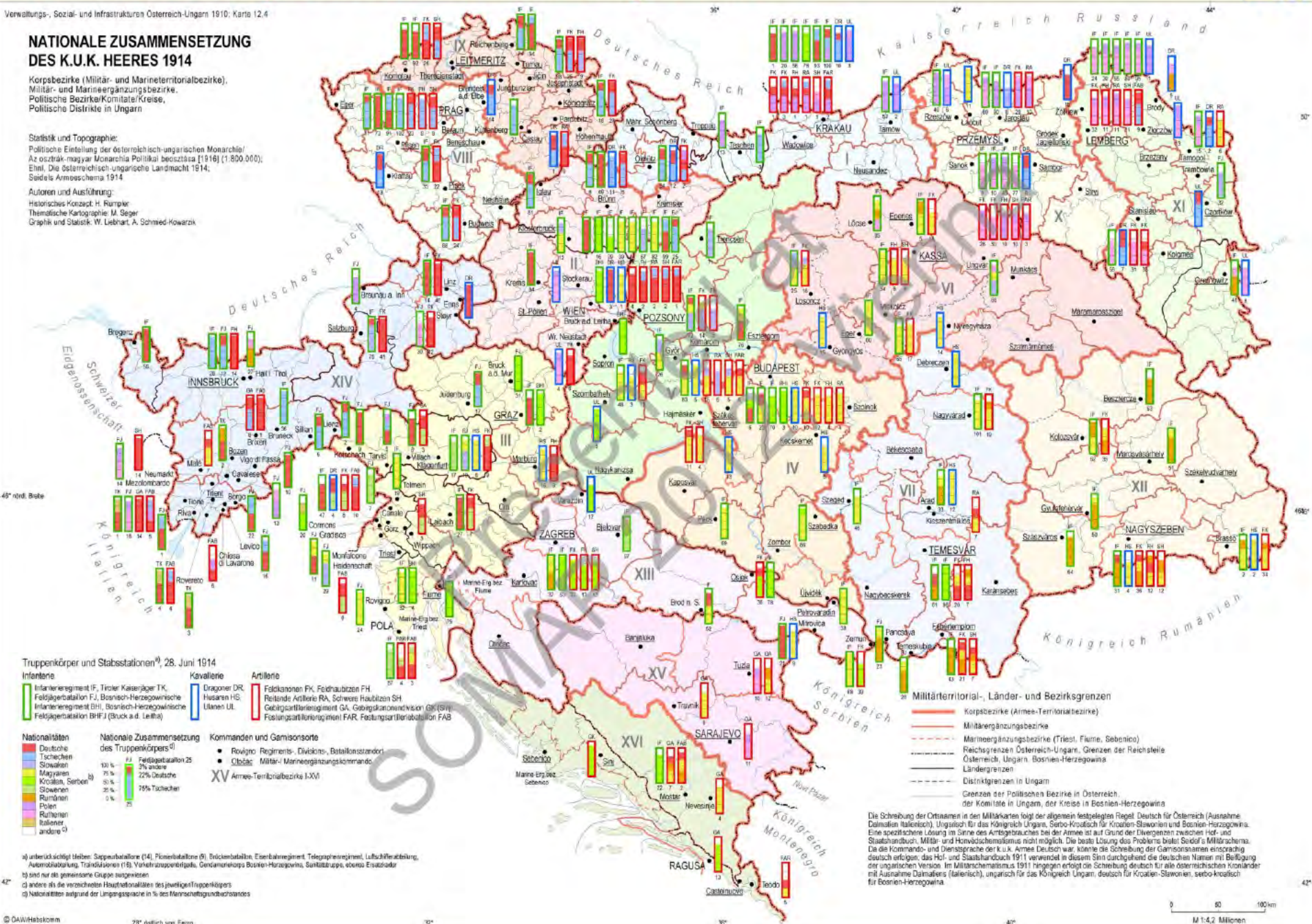
Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910; Karte 12.4

## NATIONALE ZUSAMMENSETZUNG DES K.U.K. HEERES 1914

Korpsbezirke (Militär- und Marineterritorialbezirke),  
 Militär- und Marineergänzungsbezirke,  
 Politische Bezirke/Komitate/Kreise,  
 Politische Distrikte in Ungarn

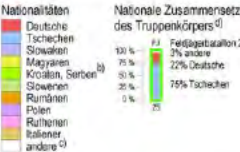
Statistik und Topographie:  
 Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/  
 Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1:850.000).  
 Ehren. Die österreichisch-ungarische Landmacht 1914.  
 Siedle Armeechema 1914

Autoren und Ausführung:  
 Heilisches Konzept: H. Rumpfer  
 Thematische Kartographie: M. Seeger  
 Graphik und Statistik: W. Liebhart, A. Schmid-Kowarzik



Truppenkörper und Stabsstationen<sup>a)</sup>, 28. Juni 1914

- Infanterie**
  - Infanterieregiment (IF, Trücker Kaiserjäger TK, Feldjägerbattalion FJ, Bosnien-Herzegowinische Infanterieregiment BIH, Bosnisch-Herzegowinische Feldjägerbattalion BHFJ) (Stück a.d. Leithe)
- Kavallerie**
  - Dragoner DR
  - Ulanen UL
  - Ulanen UL
- Artillerie**
  - Feldkanonen FK, Feldhaubitzen FH
  - Reitende Artillerie RA, Schwere Haubitzen SH
  - Gefüßartillerieregiment GA, Gefüßartilleriebattalion GB (G/W)
  - Feldjägerartillerieregiment FAR, Feldjägerartilleriebattalion FAB



- Kommanden und Garnisonsorte**
- Regiment, Divisions, Battalionsstandort
  - Obdax: Militär-/Marineergänzungskommando
- XV Armee-Territorialbezirke I-XVI**

- Militärterritorial-, Länder- und Bezirksgrenzen**
- Korpsbezirke (Armee-Territorialbezirke)
  - Militärergänzungsbezirke
  - Marineergänzungsbezirke (Triest, Fiume, Sebenico)
  - Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenzen der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina
  - Ländergrenzen
  - Distriktegrenzen in Ungarn
  - Grenzen der Politischen Bezirke in Österreich der Komitate in Ungarn, der Kreise in Bosnien-Herzegowina

Die Schreibung der Ortsnamen in den Militärkarten folgt der allgemein festgelegten Regel: Deutsch für Österreich (Ausnahme Dalmatien Italienisch), Ungarisch für das Königreich Ungarn, Serbo-Kroatisch für Kroatien-Slawonien und Bosnien-Herzegowina. Eine spezifische Lösung im Sinne des Amtsgebrauches bei der Armee ist auf Grund der Divergenzen zwischen Hof- und Staatsarchiv, Militär- und Hofwäsendienstes nicht möglich. Die beste Lösung des Problems bietet Siedle's Militärschema. Da die Kommando- und Dienstsprache der k.u.k. Armee Deutsch war, konnte die Schreibung der Garnisonsnamen einordnend deutsch erfolgen; das Hof- und Staatsarchiv 1911 verwendet in diesem Sinn durchgehend die deutschen Namen mit Beifügung der ungarischen Version. Im Militärschematismus 1911 hingegen erfolgt die Schreibung deutsch für alle österreichischen Kronländer mit Ausnahme Dalmatiens (italienisch), ungarisch für das Königreich Ungarn, deutsch für Kroatien-Slawonien, serbo-kroatisch für Bosnien-Herzegowina.

a) unberücksichtigt Hebeln: Sappeurbattalione (14), Pionierbattalione (9), Brückenbattalione, Eisenbahneigent, Telegraphenregiment, Luftschiffabteilung, Automobilabteilung, Traindivisionsen (18), Verkehrszugspendebattalione, Gendarmekorps Bosnien-Herzegowina, Sanitätstruppe, oberste Eisenstraße  
 b) sind nur als gemeinsame Gruppe aufgeführt  
 c) andere als die vorstehenden Hauptnationalitäten des jeweiligen Truppenkörpers  
 d) Nationalitäten aufgrund der Landesprache in % des Mannschaftsgrundbestandes



Verwaltungs-, Sozial- und Infrastrukturen Österreich-Ungarn 1910: Karte 14

## DIE NACHFOLGESTAATEN DER ÖSTERREICHISCH-UNGARISCHEN MONARCHIE 1919/1920

Nach den Bestimmungen der Friedensverträge von Versailles, Saint Germain, Trianon und den Ergebnissen der Bürgerkriege und Volksabstimmungen

Quellen:  
 Politische Einteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie/  
 Az osztrák-magyar Monarchia Politikai beosztása [1916] (1 800 000);  
 Die Aufteilung der österreichisch-ungarischen Monarchie 1919.  
 1:3.5 Mio. (Lechner, Wien 1917);  
 Steiers Hand-Atlas (10. Aufl., Gotha 1925/26)  
 Autoren und Ausführung:  
 Historisches Konzept: H. Plumpner  
 Thematische Kartographie: M. Sagar  
 Graphik: W. Liebhart



- | Ländergruppen der österreichisch-ungarischen Monarchie  | Nachfolge- und Teilungsstaaten 1919   |
|---|---|
| <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background-color: #f08080; border: 1px solid black;"></span> Alpen- und Donauländer | <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background: repeating-linear-gradient(45deg, transparent, transparent 2px, #ccc 2px, #ccc 4px); border: 1px solid black;"></span> Regno d'Italia                        |
| <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background-color: #87ceeb; border: 1px solid black;"></span> Adriatländer           | <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background: repeating-linear-gradient(-45deg, transparent, transparent 2px, #ccc 2px, #ccc 4px); border: 1px solid black;"></span> Kraljevstvo Srba, Hrvata i Slovenaca |
| <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background-color: #add8e6; border: 1px solid black;"></span> Böhmisches Länder      | <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background: repeating-linear-gradient(45deg, transparent, transparent 2px, #ccc 2px, #ccc 4px); border: 1px solid black;"></span> Rzeczpospolita Polska                 |
| <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background-color: #d8bfd8; border: 1px solid black;"></span> Karpatenländer         | <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background-color: #ffcc00; border: 1px solid black;"></span> Románia  |
| <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background-color: #ffff00; border: 1px solid black;"></span> Königreich Ungarn      | <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background: repeating-linear-gradient(45deg, transparent, transparent 2px, #ccc 2px, #ccc 4px); border: 1px solid black;"></span> Československa Republika              |
| <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background-color: #90ee90; border: 1px solid black;"></span> Kroatien-Slawonien     | <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background: repeating-linear-gradient(-45deg, transparent, transparent 2px, #ccc 2px, #ccc 4px); border: 1px solid black;"></span> Magyarországi                        |
| <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background-color: #90ee90; border: 1px solid black;"></span> Bosnien-Herzegowina    | <span style="display:inline-block; width:15px; height:15px; background-color: #ff0000; border: 1px solid black;"></span> Republik Österreich  |

- Österreich-Ungarn 1910
- Reichsgrenzen Österreich-Ungarn, Grenzen der Reichsteile Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina
  - Ländergrenzen (öster. Kronländer und Kroatien-Slawonien)
  - - - - - Distriktgrenzen in Ungarn
- Neue Grenzverläufe 1919/1920
- — — — — Grenzlinie 1919/1920
- Nachfolge- und Teilungsstaaten 1919
- Regno d'Italia
  - Kraljevstvo Srba, Hrvata i Slovenaca
  - Rzeczpospolita Polska
  - Románia
  - Československa Republika
  - Magyarországi
  - Republik Österreich
- Ortsnamen 1919
- PRAHA
  - Novi Sad
- 0 50 100 km  
 M 1:4,2 Millionen